

# FINANZGERICHTE

1995

# FINANZGERICHTE

1995

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

**Postanschrift:**  
Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

Erscheinungsfolge unregelmäßig  
Erschienen im Mai 1996

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
<b>Tabellenteil</b>	
1    Geschäftsentwicklung beim Finanzgericht	
1.1   Geschäftsentwicklung 1990 bis 1995 .....	5
1.2   Geschäftsentwicklung 1995 nach Ländern .....	6
2    Vor dem Finanzgericht 1995 erledigte Klagen	
2.1   Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung und Zahl der Sachgebiete .....	8
2.2   Verfahrensdauer .....	10
2.3   Sachgebiete .....	12
3    Vor dem Finanzgericht 1995 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
3.1   Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung und Zahl der Sachgebiete .....	16
3.2   Verfahrensdauer .....	18
3.3   Sachgebiete .....	20
4    Geschäftsentwicklung beim Bundesfinanzhof	
4.1   Geschäftsentwicklung 1985 bis 1995 .....	24
4.2   Geschäftsentwicklung 1995 nach Alter und Art der Verfahren .....	24
5    Verfahren vor dem Bundesfinanzhof	
5.1   Art der Entscheidung und Erfolg der 1995 erledigten Verfahren .....	25
5.2   Statthaftigkeit und Streitwert der 1993 bis 1995 erledigten Revisionen .....	25
5.3   Verfahrensdauer der 1993 bis 1995 erledigten Verfahren .....	26
5.4   Herkunft der Ende 1995 unerledigten Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden und deren Verfahrensdauer in der Vorinstanz .....	26
5.5   Sachgebiete der 1993 bis 1995 erledigten Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden .....	27
Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte .....	28

## Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand bis zum 03. Oktober 1990.

Die Angaben für die neuen Länder beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen,  
Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Angaben für Berlin beziehen sich auf Berlin-West und Berlin-Ost.

## Vorbemerkung

Mit der Arbeitsunterlage "Finanzgerichte 1995" werden die jüngsten Daten der seit 1983 durchgeführten Zahlkartenerhebung über die Tätigkeit der Finanzgerichte vorgelegt. Erstmals waren 1995 auch alle neuen Länder voll in die Statistik der Finanzgerichte mit einbezogen. Die Ergebnisse beziehen sich also auf das Bundesgebiet nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990. Um eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit den Vorjahren zu gewährleisten, sind neben den Gesamtergebnissen Teilsummen für das frühere Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost nachgewiesen. Bei den Zahlen für Berlin war es nicht möglich, noch zwischen den auf Berlin-West und den auf Berlin-Ost bezogenen Verfahren zu unterscheiden.

In den in Tabelle 1 dargestellten Eckdaten zur Geschäftsentwicklung wurden Bestandsbereinigungen sowie unerledigte und beantwortete Rückfragen (wie sie in den Veröffentlichungen der Länder erwähnt werden) nicht gesondert ausgewiesen. Stattdessen ist die Zahl der unerledigten Verfahren zu Beginn des Berichtsjahres der Zahl der unerledigten Verfahren am Ende des Vorjahres gleichgesetzt worden. Eventuelle Bestandsbereinigungen sind bei den Neuzugängen zugezählt bzw. abgezogen worden. Auch die anderen hier erwähnten statistischen Differenzen (deren Ausmaß ohnehin durchweg gering ist) sind in die Zahl der Neuzugänge eingerechnet worden.

In den Tabellengruppen 4 und 5 wird die Geschäftsentwicklung beim Bundesfinanzhof zusammen mit einigen ergänzenden Informationen dargestellt. Die Aufschlüsselung nach Sachgebieten in Tabelle 5.5 ist allerdings nur eingeschränkt vergleichbar mit den entsprechenden Übersichten für die Finanzgerichte in den Tabellen 2.3 und 3.3.

### Abkürzungen

FGO	=	Finanzgerichtsordnung
AO	=	Abgabenordnung
EStG	=	Einkommensteuergesetz
KStG	=	Körperschaftsteuergesetz
BFH-EntlG	=	Gesetz zur Entlastung des Bundesfinanzhofes

### Zeichenerklärung

x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
-	=	nichts vorhanden
.	=	kein Nachweis vorhanden

**1 Geschäftsentwicklung beim Finanzgericht**  
**1.1 Geschäftsentwicklung 1990 bis 1995 \*)**

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	1990	1991	1992	1993	1994	1995
----------	----------------------	------	------	------	------	------	------

**Klagen**

1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	99 697	97 557	95 293	90 650	83 827	76 796
2	Neuzugänge 1) .....	53 756	53 562	51 639	50 083	50 576	50 647
3	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	5 919	3 579	2 936	2 552	2 729	1 473
4	Erledigte Verfahren 1) .....	55 896	55 826	56 282	56 906	57 607	54 476
5	dar.: durch Trennung angefallene Verfahren % von Zeile 4	5.3	5.6	5.2	5.2	5.6	5.8
6	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	97 557	95 293	90 650	83 827	76 796	72 967
7	Restquote (Zeile 6 in % von Zeile 4) .....	174.5	170.7	161.1	147.3	133.3	133.9

**Verfahren zur Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz**

8	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	2 539	2 514	2 405	1 920	2 301	2 284
9	Neuzugänge 1) .....	5 731	5 688	5 279	5 987	6 171	6 300
10	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	313	216	183	154	157	146
11	Erledigte Verfahren 1) .....	5 756	5 797	5 764	5 606	6 188	6 250
12	dar.: Anträge nach § 69 FGO % von Zeile 11	92.5	92.1	92.7	90.9	93.9	92.1
13	nach § 114 FGO % von Zeile 11	7.5	7.9	7.3	9.1	6.1	7.9
14	durch Trennung angefallene Verfahren % von Zeile 11	3.8	3.4	3.5	3.2	3.0	4.0
15	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	2 514	2 405	1 920	2 301	2 284	2 334
16	Restquote (Zeile 15 in % von Zeile 11) .....	43.7	41.5	33.3	41.1	36.9	37.3

**Sonstige Verfahren**

17	Eingegangene Kostensachen .....	784	713	650	623	682	560
18	Eingegangene sonstige selbständige Verfahren ..	281	302	224	170	241	238

\*) Früheres Bundesgebiet; ab 1994 einschl. Berlin-Ost.

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Geschäftsentwicklung  
1.2 Geschäftsentwicklung

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Würt-tem-berg	Bayern			Berlin	Bran-den-burg
						zu-sammen	München	Nurn-berg		
<b>Kla</b>										
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	78 439	76 736	1 643	6 645	6 892	5 196	1 696	4 276	798
2	Neuzugänge 1) .....	54 962	50 647	4 315	3 630	5 441	3 701	1 740	3 933	1 470
3	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	2 129	1 473	656	97	202	173	29	31	478
4	Erledigte Verfahren 1) .....	57 362	54 476	2 886	4 183	5 353	3 607	1 746	4 022	1 205
5	dar.: durch Trennung angefallene Verfahren % von Zeile 4	5.6	5.8	0.4	4.7	7.9	7.3	9.2	2.3	0.2
6	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	76 039	72 967	3 072	6 092	6 980	5 290	1 690	4 187	1 063
7	Restquote (Zeile 6 in % von Zeile 4) .....	132.6	133.9	106.4	145.6	130.4	146.7	96.8	104.1	88.2
<b>Verfahren zur Gewährung</b>										
8	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .....	2 448	2 284	184	290	392	274	118	149	53
9	Neuzugänge 1) .....	6 977	6 300	677	406	775	561	214	509	259
10	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	209	146	63	10	16	15	1	4	40
11	Erledigte Verfahren 1) .....	6 822	6 250	572	433	828	603	225	469	232
12	Anträge nach § 69 FGO % von Zeile 11	88.9	92.1	53.8	93.3	94.6	94.5	94.7	85.5	61.2
13	nach § 114 FGO % von Zeile 11	11.1	7.9	46.2	6.7	5.4	5.5	5.3	14.5	38.8
14	dar.: durch Trennung angefallene Verfahren % von Zeile 11	3.7	4.0	-	4.4	6.0	3.8	12.0	1.3	-
15	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	2 603	2 334	269	263	339	232	107	189	80
16	Restquote (Zeile 15 in % von Zeile 11) .....	38.2	37.3	47.0	60.7	40.9	38.5	47.6	40.3	34.5
<b>Alter der</b>										
17	Unerledigte Klagen und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz am Jahresende zusammen ... Sie waren anhängig seit	78 642	75 301	3 341	6 355	7 319	5 522	1 797	4 376	1 143
18	1990 und früher .....	3 354	3 354	-	294	152	145	7	148	-
19	1991 .....	3 822	3 822	-	298	269	266	3	93	-
20	1992 .....	6 337	6 332	5	579	569	535	34	226	2
21	1993 .....	9 831	9 762	69	875	1 045	906	139	476	5
22	1994 .....	16 991	16 530	461	1 539	1 875	1 476	339	926	97
23	1995 .....	38 307	35 501	2 806	2 770	3 409	2 194	1 215	2 507	1 039
<b>Sonstige</b>										
24	Eingegangene Kostensachen .....	607	560	47	102	58	31	27	3	6
25	Eingegangene sonstige selbständige Verfahren .....	318	238	80	2	37	36	1	-	45

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Quelle: Arbeitsgemeinschaft der Präsidenten der Finanzgerichte der Bundesrepublik Deutschland.

beim Finanzgericht  
1995 nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Düssel- dorf	Köln	Münster							

gen

637	1 961	8 611	-	13 019	31 529	14 199	10 630	6 700	1 864	265	521	-	1 097	324	1
558	1 693	4 492	410	8 661	19 167	6 818	6 838	5 511	1 694	471	776	1 081	907	578	2
85	13	78	2	422	507	304	45	158	3	2	174	2	33	-	3
540	1 634	5 841	215	8 543	21 171	7 602	7 260	6 309	1 917	329	518	553	943	395	4
5.6	4.2	4.8	1.9	5.0	6.6	6.1	8.9	4.7	5.8	20.4	0.2	0.9	7.2	-	5
655	2 020	7 262	195	13 137	29 525	13 415	10 208	5 902	1 641	407	779	528	1 061	507	6
121.3	123.6	124.3	90.7	153.8	139.5	176.5	140.6	93.5	85.6	123.7	150.4	95.5	112.5	128.4	7

von vorläufigem Rechtsschutz

50	85	152	-	493	569	262	157	150	51	12	73	-	51	38	8
103	247	476	50	743	2 540	1 159	724	657	209	93	156	114	199	98	9
8	1	17	1	25	63	31	4	28	-	-	22	-	2	-	10
98	225	491	32	753	2 494	1 130	688	676	179	80	159	77	200	72	11
95.9	56.9	92.1	90.6	98.8	92.8	91.6	94.5	93.0	92.2	93.8	-	94.8	97.0	88.9	12
4.1	43.1	7.9	9.4	1.2	7.2	8.4	5.5	7.0	7.8	6.3	100.0	5.2	3.0	11.1	13
4.1	0.9	5.3	-	3.9	2.9	2.7	3.9	2.2	4.5	20.0	-	-	9.0	-	14
55	107	137	18	473	615	291	193	131	81	25	70	37	50	64	15
56.1	47.6	27.9	56.3	62.8	24.7	25.8	28.1	19.4	45.3	31.3	44.0	48.1	25.0	88.9	16

Verfahren 2)

710	2 127	7 399	213	13 610	30 140	13 706	10 401	6 033	1 722	432	849	565	1 111	571	17
14	50	206	-	826	1 614	490	1 089	35	23	-	-	-	27	-	18
47	20	657	-	822	1 571	817	700	54	11	5	-	-	29	-	19
29	58	1 055	-	1 100	2 592	1 580	875	137	63	6	-	-	55	3	20
47	208	841	9	1 612	4 327	2 391	1 365	571	164	24	18	19	143	18	21
146	579	1 302	18	2 773	6 649	3 133	2 014	1 502	395	91	201	64	255	81	22
427	1 212	3 338	186	6 477	13 387	5 295	4 358	3 734	1 066	306	630	482	602	469	23

Verfahren

11	8	35	12	52	225	49	44	132	30	10	26	3	26	-	24
7	11	8	15	48	118	79	11	28	3	1	17	-	3	3	25

**2 Vor dem Finanzgericht**  
**2.1 Art der Erledigung, Inhalt der**

Lfd. Nr.	Erledigte Klagen	Deutschland	Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern			Berlin	Brandenburg
						zusammen	München	Nürnberg		
1	Erledigte Klagen insgesamt .....	57 362	54 476	2 886	4 183	5 353	3 607	1 746	4 022	1 205
	Die erledigten Verfahren wurden beendet durch									
2	Urteil .....	11 125	10 610	515	817	1 291	718	573	697	214
3	und zwar aufgrund mündlicher Verhandlung .....	8 443	8 025	418	552	850	429	421	604	181
4	ohne mündliche Verhandlung .....	2 682	2 585	97	265	441	289	152	93	33
5	als Urteil wirkenden Vorbescheid nach § 90 Abs.3 FGO .....	4 116	3 852	264	495	512	369	143	68	80
6	Beschluß nach § 138 FGO .....	13 442	12 802	640	687	1 019	793	226	852	288
7	Einstellung wegen Zurücknahme der Klage (§ 72 FGO) .....	23 939	22 589	1 350	1 983	2 142	1 442	700	2 180	557
8	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht .....	103	94	9	5	9	5	4	4	6
9	Verbindung mit einem anderen Verfahren .....	828	822	6	44	94	51	3	82	5
10	sonstige Erledigungsart .....	3 809	3 707	102	152	286	189	97	139	55
11	Durch Urteil oder Vorbescheid wurden erledigt .....	15 241	14 462	779	1 312	1 803	1 087	716	765	294
12	und zwar durch Stattgabe .....	1 244	1 152	82	74	125	83	42	53	39
13	teilweise Stattgabe .....	1 074	1 041	33	80	153	72	81	34	16
14	Abweisung als unbegründet .....	8 034	7 610	424	809	999	575	424	443	138
15	Abweisung als unzulässig .....	4 889	4 659	230	349	526	357	169	235	101
	Von den erledigten Verfahren betrafen									
16	ein Sachgebiet .....	51 138	48 721	2 417	3 973	4 741	3 103	1 638	3 236	919
17	zwei Sachgebiete .....	4 172	3 903	269	166	381	300	81	509	159
18	drei Sachgebiete .....	1 384	1 256	128	35	142	125	17	218	79
19	vier Sachgebiete .....	462	409	53	8	58	49	9	49	36
20	fünf und mehr Sachgebiete .....	206	187	19	1	31	30	1	10	12
21	Durchschnittliche Zahl der Sachgebiete je erledigtes Verfahren .....	1.2	1.2	1.3	1.1	1.2	1.2	1.1	1.3	1.4
	Die abschließende Entscheidung hat getroffen									
22	1. Der Senat .....	13 853	12 972	881	968	1 674	1 009	665	995	346
23	2. Der Vorsitzende oder Berichterstatter .....	38 821	36 821	2 000	2 922	3 478	2 417	1 061	2 533	854
24	3. Der Einzelrichter .....	4 688	4 683	5	293	201	181	20	494	5
	Die erledigten Klagen wurden beendet durch									
	Anteil an									
25	Urteil .....	19.4	19.5	17.8	19.5	24.1	19.9	32.8	17.3	17.8
26	und zwar aufgrund mündlicher Verhandlung .....	75.9	75.6	81.2	67.6	65.8	59.7	73.5	86.7	84.6
27	ohne mündliche Verhandlung .....	24.1	24.4	18.8	32.4	34.2	40.3	26.5	13.3	15.4
28	als Urteil wirkenden Vorbescheid .....	7.2	7.1	9.1	11.8	9.6	10.2	8.2	1.7	6.6
29	Beschluß nach § 138 FGO .....	23.4	23.5	22.2	16.4	19.0	22.0	12.9	21.2	23.9
30	Einstellung wegen Zurücknahme der Klage (§ 72 FGO) .....	41.7	41.5	46.8	47.4	40.0	40.0	40.1	54.2	46.2
31	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht .....	0.2	0.2	0.3	0.1	0.2	0.1	0.2	0.1	0.5
32	Verbindung mit einem anderen Verfahren .....	1.4	1.5	0.2	1.1	1.8	2.5	0.2	2.0	0.4
33	sonstige Erledigungsart .....	6.6	6.8	3.5	3.6	5.3	5.2	5.6	3.5	4.6
34	Durch Urteil oder Vorbescheid wurden erledigt .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
35	und zwar durch Stattgabe .....	8.2	8.0	11.8	5.6	6.9	7.6	5.9	6.9	13.3
36	teilweise Stattgabe .....	7.0	7.2	4.2	6.1	8.5	6.6	11.3	4.4	5.4
37	Abweisung als unbegründet .....	52.7	52.6	54.4	61.7	55.4	52.9	59.2	57.9	46.9
38	Abweisung als unzulässig .....	32.1	32.2	29.5	26.6	29.2	32.8	23.6	30.7	34.4
	Von den erledigten Verfahren betrafen									
39	ein Sachgebiet .....	89.1	89.4	83.7	95.0	88.6	86.0	93.8	80.5	76.3
40	zwei Sachgebiete .....	7.3	7.2	9.3	4.0	7.1	8.3	4.6	12.7	13.2
41	drei Sachgebiete .....	2.4	2.3	4.4	0.8	2.7	3.5	1.0	5.4	6.6
42	vier Sachgebiete .....	0.8	0.8	1.8	0.2	1.1	1.4	0.5	1.2	3.0
43	fünf und mehr Sachgebiete .....	0.4	0.3	0.7	0.0	0.6	0.8	0.1	0.2	1.0
	Die abschließende Entscheidung hat getroffen									
44	1. Der Senat .....	24.2	23.8	30.5	23.1	31.3	28.0	38.1	24.7	28.7
45	2. Der Vorsitzende oder Berichterstatter .....	67.7	67.6	69.3	69.9	65.0	67.0	60.8	63.0	70.9
46	3. Der Einzelrichter .....	8.2	8.6	0.2	7.0	3.8	5.0	1.1	12.3	0.4

1995 erledigte Klagen

Entscheidung und Zahl der Sachgebiete

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Düssel- dorf	Köln	Münster							
540	1 634	5 841	215	8 543	21 171	7 602	7 260	6 309	1 917	329	518	553	943	395	1
63	209	1 170	50	1 300	3 840	1 083	1 560	1 197	842	68	80	88	313	83	2
45	116	933	38	909	3 091	847	1 361	883	638	56	64	73	171	62	3
18	93	177	12	391	749	236	199	314	204	12	16	15	142	21	4
18	119	275	22	593	1 530	742	531	257	204	38	47	73	10	42	5
116	454	881	45	2 218	6 131	2 585	2 050	1 486	224	39	108	133	201	66	6
278	610	1 862	97	4 180	8 335	2 602	2 816	2 917	458	166	263	244	395	189	7
-	3	5	-	13	41	27	4	10	11	-	1	-	3	1	8
2	14	8	1	-	523	266	78	179	43	5	-	-	7	-	9
63	225	1 660	-	249	771	297	211	263	135	13	19	14	14	14	10
81	328	1 445	72	1 893	5 370	1 825	2 091	1 454	1 046	106	127	161	323	125	11
12	29	73	7	131	491	173	233	85	131	6	13	12	27	21	12
1	36	55	6	111	455	160	156	139	83	11	2	3	22	6	13
43	166	857	41	1 052	2 624	722	995	907	547	56	84	83	214	78	14
25	97	660	18	589	1 800	770	707	323	285	33	28	63	60	20	15
506	1 391	5 494	196	7 563	18 903	6 733	6 284	5 886	1 738	263	459	465	923	378	16
29	157	203	11	660	1 620	666	654	300	119	39	35	52	20	12	17
4	58	102	6	192	440	132	202	106	40	25	21	18	-	4	18
1	22	42	1	71	145	52	79	14	12	1	2	13	-	1	19
-	6	10	1	57	63	19	41	3	8	1	1	5	-	-	20
1.1	1.2	1.1	1.1	1.2	1.2	1.2	1.2	1.1	1.1	1.3	1.2	1.3	1.0	1.1	21
65	275	1 215	77	1 867	4 303	1 853	1 117	1 333	1 219	64	140	178	337	140	22
451	1 328	3 834	138	6 602	14 254	5 116	4 751	4 387	581	265	378	375	573	255	23
34	31	792	-	74	2 614	633	1 392	589	117	-	-	-	33	-	24
zent															
11.7	12.8	20.0	23.3	15.2	18.1	14.2	21.5	19.0	43.9	20.7	15.4	15.9	33.2	21.0	25
71.4	55.5	84.9	76.0	69.9	80.5	78.2	87.2	73.8	75.8	82.4	80.0	83.0	54.6	74.7	26
28.6	44.5	15.1	24.0	30.1	19.5	21.8	12.8	26.2	24.2	17.6	20.0	17.0	45.4	25.3	27
3.3	7.3	4.7	10.2	6.8	7.2	9.8	7.3	4.1	10.6	11.6	9.1	13.2	1.1	10.6	28
21.5	27.8	14.7	20.9	26.0	29.0	34.0	28.4	23.6	11.7	11.9	20.8	24.1	21.3	16.7	29
51.5	37.3	31.9	45.1	48.9	39.4	34.2	38.8	46.2	23.9	50.5	50.8	44.1	41.9	47.8	30
-	0.2	0.1	-	0.2	0.2	0.4	0.1	0.2	0.6	-	0.2	0.2	0.3	0.3	31
0.4	0.9	0.1	0.5	-	2.5	3.5	1.1	2.8	2.2	1.5	-	-	0.7	-	32
11.7	13.8	28.4	-	2.9	3.6	3.9	2.9	4.2	7.0	4.0	3.7	2.5	1.5	3.5	33
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	34
14.8	8.8	5.1	9.7	7.0	9.1	9.5	11.1	5.8	12.5	5.7	10.2	7.5	8.4	16.8	35
1.2	11.0	3.8	8.3	5.9	8.5	8.8	7.5	9.6	7.9	10.4	1.6	1.9	8.8	4.8	36
53.1	50.6	45.5	56.9	55.9	48.9	39.6	47.6	62.4	52.3	52.8	66.1	51.6	66.3	62.4	37
30.9	29.6	45.7	25.0	31.3	33.5	42.2	33.8	22.2	27.2	31.1	22.0	39.1	18.6	16.0	38
93.7	85.1	93.9	91.2	88.5	89.3	88.6	86.6	93.3	90.7	79.9	88.6	84.1	97.9	95.7	39
5.4	8.6	3.5	5.1	7.7	7.7	8.8	9.0	4.8	6.2	11.9	6.8	9.4	2.1	3.0	40
0.7	3.5	1.7	2.8	2.2	2.1	1.7	2.8	1.7	2.1	7.6	4.1	3.3	-	1.0	41
0.2	1.3	0.7	0.5	0.8	0.7	0.7	1.1	0.2	0.6	0.3	0.4	2.4	-	0.3	42
-	0.4	0.2	0.5	0.7	0.3	0.2	0.6	0.0	0.4	0.3	0.2	0.9	-	-	43
10.2	16.8	20.8	35.8	21.9	20.3	24.4	15.4	21.1	63.6	19.5	27.0	32.2	35.7	35.4	44
83.5	81.3	65.6	64.2	77.3	67.3	67.3	65.4	69.5	30.3	80.5	73.0	67.8	60.8	64.6	45
6.3	1.9	13.6	-	0.9	12.3	8.3	19.2	9.3	6.1	-	-	-	3.5	-	46

**2 Vor dem Finanzgericht**  
**2.2 Verfahrens**

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern			Berlin	Brandenburg
						Zusammen	München	Nürnberg		
<b>An</b>										
1	Erledigte Klagen insgesamt .....	57 362	54 476	2 886	4 183	5 353	3 607	1 746	4 022	1 205
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	20.9	21.6	8.5	24.2	19.5	22.3	13.7	17.6	8.2
<b>Pro</b>										
3	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
4	bis 3 .....	12.2	12.0	16.4	11.6	11.6	8.8	17.4	14.9	13.5
5	3 - 6 .....	18.5	18.0	27.6	12.4	18.1	16.2	22.1	22.5	29.1
6	6 - 12 .....	20.9	20.3	33.7	16.8	22.6	22.7	22.5	22.3	37.4
7	12 - 18 .....	10.2	10.0	14.6	12.8	10.7	10.2	11.9	9.7	15.3
8	18 - 24 .....	6.8	6.9	5.1	9.7	8.3	8.3	8.2	6.1	3.0
9	24 - 36 .....	9.6	10.0	2.3	12.5	10.9	11.8	9.0	9.0	1.5
10	36 - 48 .....	9.2	9.7	0.2	8.5	8.5	9.6	6.2	6.6	0.1
11	48 - 60 .....	6.5	6.9	0.0	7.0	4.7	6.0	1.9	3.8	0.1
12	60 - 72 .....	3.1	3.3	-	4.5	2.4	3.3	0.4	2.8	-
13	mehr als 72 Monate .....	2.9	3.0	-	4.3	2.2	3.0	0.3	2.4	-
<b>Prozent</b>										
Verfahrensdauer bis einschl. ... Monate										
14	3 .....	12.2	12.0	16.4	11.6	11.6	8.8	17.4	14.9	13.5
15	6 .....	30.7	30.0	44.0	24.0	29.7	25.0	39.5	37.3	42.7
16	12 .....	51.6	50.2	77.7	40.8	52.3	47.7	62.0	59.6	80.1
17	18 .....	61.8	60.2	92.3	53.6	63.1	57.9	73.8	69.3	95.4
18	24 .....	68.6	67.1	97.4	63.3	71.4	66.2	82.0	75.4	98.3
19	36 .....	78.2	77.1	99.7	75.8	82.3	78.0	91.1	84.4	93.8
20	48 .....	87.4	86.8	100.0	84.3	90.8	87.6	97.3	91.0	99.9
21	60 .....	94.0	93.7	-	91.3	95.6	93.7	99.3	94.8	100.0
22	72 .....	97.1	97.0	-	95.7	97.8	97.0	99.7	97.6	-
<b>An</b>										
23	Durch Urteil oder Vorbescheid erledigte Verfahren, die nicht als unzulässig abgewiesen wurden, zus. ...	10 352	9 803	549	963	1 277	730	547	530	193
24	Durchschnittsdauer in Monaten .....	29.2	30.1	12.5	35.1	24.2	27.9	19.2	27.6	11.8
<b>Pro</b>										
25	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
26	bis 3 .....	2.4	2.5	1.6	2.2	1.6	1.9	1.1	3.2	0.5
27	3 - 6 .....	8.4	8.0	15.1	5.1	8.3	6.3	11.0	9.8	12.4
28	6 - 12 .....	18.1	17.0	38.4	12.7	22.3	18.2	27.8	18.3	46.1
29	12 - 18 .....	13.2	12.4	27.3	12.9	17.0	14.7	20.1	12.8	32.1
30	18 - 24 .....	10.6	10.6	11.5	12.1	12.0	11.4	12.8	10.2	5.7
31	24 - 36 .....	15.0	15.5	5.5	14.8	15.4	16.4	14.1	15.1	2.6
32	36 - 48 .....	12.5	13.1	0.5	11.8	12.6	15.3	9.0	14.9	0.5
33	48 - 60 .....	9.7	10.2	-	12.4	6.3	8.6	3.1	5.8	-
34	60 - 72 .....	5.4	5.7	-	7.6	3.7	5.8	0.9	6.0	-
35	mehr als 72 Monate .....	4.7	4.9	-	8.4	0.9	1.4	0.2	3.8	-
<b>Prozent</b>										
Verfahrensdauer bis einschl. ... Monate										
36	3 .....	2.4	2.5	1.6	2.2	1.6	1.9	1.1	3.2	0.5
37	6 .....	10.9	10.5	16.8	7.3	9.9	8.2	12.1	13.0	13.0
38	12 .....	29.0	27.5	55.2	19.9	32.2	26.4	33.9	31.3	59.1
39	18 .....	42.2	39.9	82.5	32.8	49.2	41.1	60.0	44.2	91.2
40	24 .....	52.8	50.5	94.0	45.0	61.2	52.5	72.8	54.3	96.9
41	36 .....	67.8	66.0	99.5	59.8	76.6	68.9	86.8	63.4	99.5
42	48 .....	80.3	79.2	100.0	71.7	89.2	84.2	95.8	84.3	100.0
43	60 .....	89.9	89.4	-	84.0	95.5	92.9	98.9	90.2	-
44	72 .....	95.3	95.1	-	91.6	99.1	98.6	99.8	96.2	-
<b>Durchschnittsdauer</b>										
Erledigte Verfahren mit ... Sachgebiet(en)										
45	einem .....	27.8	28.9	12.4	35.2	23.9	27.7	19.1	27.9	11.4
46	zwei .....	27.2	28.6	14.0	33.4	27.6	30.8	20.3	24.0	14.0
47	drei .....	24.6	27.9	12.2	27.2	30.2	31.7	22.1	28.0	12.7
48	vier .....	26.8	28.5	11.2	40.8	21.2	23.6	11.4	30.2	9.2
49	fünf und mehr .....	15.9	15.9	-	-	16.0	16.0	-	-	-

1995 erledigte Klagen

dauer

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Düssel- dorf	Köln	Münster							

zahl

540	1 634	5 841	215	8 543	21 171	7 602	7 260	6 309	1 917	329	518	553	943	395	1
15.6	18.9	29.2	8.7	21.0	22.1	28.7	21.5	14.7	13.3	8.7	8.5	9.2	16.2	8.2	2

zent

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	3
23.1	9.4	8.0	15.3	10.6	11.5	7.6	12.9	14.5	20.9	34.7	23.0	13.9	23.0	20.5	20.5	4
25.0	15.9	13.4	29.8	20.3	18.0	13.2	20.6	20.7	21.7	25.2	22.8	27.5	25.2	20.7	28.1	5
19.3	24.3	14.1	33.0	22.6	20.6	17.3	22.5	22.4	21.1	18.8	26.3	34.9	26.3	15.0	31.1	6
12.0	14.0	5.8	10.2	9.8	10.3	8.8	9.8	12.9	11.0	7.0	19.9	11.8	6.9	6.9	12.2	7
6.3	9.8	3.5	8.4	6.3	7.0	5.8	5.9	9.5	8.1	8.5	6.8	6.5	8.0	5.3	5.3	8
3.0	14.5	12.6	3.3	9.2	8.9	8.7	7.1	11.2	10.0	3.0	1.4	4.9	12.5	2.0	2.0	9
2.2	5.1	22.4	-	7.4	9.6	16.7	6.2	4.9	3.2	0.3	-	0.5	6.2	0.8	0.8	10
1.5	3.2	14.0	-	6.7	7.2	13.0	5.3	2.4	2.8	0.9	-	-	3.0	-	-	11
1.9	1.1	3.9	-	4.1	3.4	5.0	3.9	0.9	1.0	0.9	-	-	2.2	-	-	12
5.7	2.7	2.2	-	3.2	3.6	3.8	6.1	0.5	0.2	0.6	-	-	1.6	-	-	13

kumuliert

23.1	9.4	8.0	15.3	10.6	11.5	7.6	12.9	14.5	20.9	34.7	23.0	13.9	23.0	20.5	20.5	14
48.1	25.3	21.5	45.1	30.9	29.5	20.8	33.5	35.2	42.6	59.9	45.8	41.4	43.7	48.6	48.6	15
67.4	49.6	35.6	78.1	53.5	50.0	38.1	55.9	57.6	63.7	78.7	72.0	76.3	69.7	79.7	79.7	16
79.4	63.6	41.4	88.4	63.0	60.4	46.9	65.6	70.6	74.7	85.7	91.9	88.1	88.1	91.9	91.9	17
85.7	73.4	44.9	96.7	69.3	67.3	52.7	71.5	80.1	82.8	94.2	98.6	94.6	94.6	94.6	94.6	18
88.7	87.9	57.5	100.0	78.5	76.2	61.4	78.6	91.3	92.7	97.3	100.0	93.5	93.5	93.5	93.5	19
90.9	93.0	79.9	-	86.0	85.8	78.1	84.8	96.2	96.0	97.6	-	100.0	93.2	100.0	100.0	20
92.4	96.2	93.9	-	92.6	93.0	91.1	90.1	98.6	98.8	98.5	-	-	96.2	-	-	21
94.3	97.3	97.8	-	96.8	96.4	96.2	93.9	99.5	99.8	99.4	-	-	98.4	-	-	22

zahl

56	231	785	54	1 294	3 570	1 055	1 384	1 131	761	73	99	98	263	105	23
25.5	26.5	31.7	12.6	32.5	34.0	45.1	36.0	21.3	17.2	17.2	12.1	15.9	21.4	10.9	24

zent

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	25
12.5	0.4	2.0	-	2.0	2.5	1.1	3.1	3.2	3.0	6.8	6.1	1.0	6.1	1.0	1.0	26
17.9	4.3	10.4	27.8	6.0	6.6	2.9	6.9	9.5	15.4	16.4	18.2	3.1	15.2	21.9	21.9	27
14.3	16.5	18.3	35.2	13.9	14.3	7.4	15.5	19.4	26.7	23.3	27.3	30.6	21.7	43.8	43.8	28
14.3	15.6	9.4	9.3	11.5	10.5	3.8	10.5	16.8	17.2	16.4	26.3	33.7	8.4	22.8	22.8	29
10.7	13.9	5.2	20.4	9.3	10.2	5.9	8.9	15.7	13.7	21.9	18.2	15.3	12.5	7.6	7.6	30
5.4	29.4	10.3	7.4	18.2	15.1	10.0	13.5	21.8	15.9	6.8	4.0	14.3	19.0	2.9	2.9	31
5.4	10.8	19.2	-	14.3	14.1	24.7	11.0	8.0	5.4	1.4	-	2.0	9.1	-	-	32
5.4	5.6	14.6	-	13.0	12.5	25.8	9.0	4.2	1.8	2.7	-	-	3.4	-	-	33
3.6	0.9	5.1	-	8.3	6.9	10.3	9.2	0.8	0.8	1.4	-	-	2.3	-	-	34
10.7	2.6	5.2	-	3.6	7.3	8.0	12.3	0.7	0.1	2.7	-	-	2.3	-	-	35

kumuliert

12.5	0.4	2.0	-	2.0	2.5	1.1	3.1	3.2	3.0	6.8	6.1	1.0	6.1	1.0	1.0	36
30.4	4.8	12.5	27.8	8.0	9.1	4.1	10.0	12.6	18.4	23.3	24.2	4.1	21.3	22.9	22.9	37
44.6	21.2	30.8	63.0	21.9	23.4	11.5	25.6	32.0	45.1	46.6	51.5	34.7	43.0	66.7	66.7	38
58.9	36.8	40.3	72.2	33.4	34.0	15.3	36.1	48.8	62.3	63.0	77.8	68.4	51.3	89.5	89.5	39
69.6	50.6	45.5	92.6	42.7	44.1	21.1	45.0	64.5	76.0	84.8	96.0	83.7	63.9	97.1	97.1	40
75.0	80.1	55.8	100.0	60.8	59.2	31.2	58.5	86.3	91.9	91.8	100.0	98.0	82.9	100.0	100.0	41
80.4	90.9	75.0	-	75.1	73.3	55.9	69.5	94.3	97.2	93.2	-	100.0	92.0	-	-	42
85.7	96.5	83.7	-	83.1	85.8	81.7	78.5	98.5	99.1	95.9	-	-	95.4	-	-	43
89.3	97.4	94.8	-	96.4	92.7	92.0	87.7	99.3	99.8	97.3	-	-	97.7	-	-	44

in Monaten

21.1	25.0	31.5	12.4	32.7	33.9	45.0	36.3	20.8	17.2	18.0	12.5	15.6	21.5	10.9	45
70.0	38.1	38.1	14.4	27.8	35.2	39.6	35.1	29.4	18.1	15.6	4.2	24.6	13.8	9.1	46
-	34.7	27.4	-	34.4	39.6	68.0	30.1	27.0	15.2	10.5	8.4	-	-	-	47
-	28.9	65.8	13.1	34.2	34.2	55.8	22.9	37.2	12.0	-	-	-	-	-	48
-	-	24.1	-	3.1	32.2	45.5	30.7	-	13.8	-	-	-	-	-	49

Lfd. Nr.	Systematik-Nummer Sachgebiet	Deutschland	Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern			Berlin	Brandenburg
						Zusammen	München	Nürnberg		
An										
1	Erledigte Klagen insgesamt .....	57 362	54 476	2 886	4 183	5 353	3 607	1 746	4 022	1 205
2	Zahl der Sachgebiete in diesen Klagen .....	66 512	62 866	3 646	4 447	6 316	4 424	1 892	5 154	1 678
Pro										
3	100 Steuern vom Einkommen .....	59.0	59.9	43.1	59.3	57.5	57.3	57.8	59.1	45.6
4	110 Einkommensteuer (einschl. Ergänzungsabgabe, Konjunkturzuschlag, Stabilitätzuschlag) ..	54.5	55.5	35.4	56.0	51.7	50.9	53.4	54.2	35.7
5	111 veranlagte Einkommensteuer (s. auch lfd. Nr. 79) .....	49.5	50.6	29.3	54.3	32.7	23.6	51.7	42.3	31.4
6	112 Lohnsteuer .....	1.9	2.0	1.3	1.6	1.8	1.9	1.7	1.4	0.6
7	113 Kapitalertragsteuer .....	0.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	0.0	-
8	114 Aufsichtsratssteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	sonstige Einkommensteuer .....	3.0	2.9	4.8	0.0	17.2	25.5	0.1	10.5	3.7
10	120 Körperschaftsteuer (s. auch lfd. Nr. 80) ..	4.1	4.0	5.5	2.5	5.0	5.8	3.4	4.5	6.9
11	130 Kirchensteuer .....	0.4	0.3	1.1	0.7	0.7	0.6	1.0	0.3	0.6
12	sonstige Steuern vom Einkommen .....	0.1	0.0	1.1	0.1	-	-	-	0.1	2.4
13	200 Steuern vom Vermögen .....	1.1	1.2	0.1	0.9	1.2	1.4	1.0	2.0	-
14	210 Vermögensteuer .....	1.1	1.2	0.0	0.9	1.2	1.4	1.0	2.0	-
15	220 Lastenausgleichsabgaben .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
16	dar. Z21 Hypothekengewinnabgabe .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	sonstige Steuern vom Vermögen .....	0.0	-	0.0	-	-	-	-	-	-
18	300 Objektbezogene Steuern .....	7.6	7.6	8.2	5.4	8.1	8.3	7.7	12.0	10.3
19	310 Gewerbesteuermaßbetrag (einschl. Lohnsummensteuer) .....	7.3	7.3	7.4	5.1	8.0	8.3	7.5	11.4	9.4
20	320 Grundsteuermaßbetrag .....	0.3	0.3	0.8	0.3	0.1	0.1	0.2	0.6	0.9
21	sonstige objektbezogene Steuern .....	0.0	0.0	0.0	-	0.0	-	0.1	-	-
22	400 Verkehrs- und Verbrauchersteuern .....	22.8	22.3	31.2	14.8	24.4	25.1	22.9	28.2	38.5
23	410 Steuern vom Umsatz .....	18.5	18.4	20.3	10.8	18.2	19.5	15.6	24.4	26.4
24	411 Umsatzsteuer .....	18.4	18.3	20.3	10.8	18.2	19.5	15.6	23.7	26.4
25	412 Beförderung- und Straßengüter- verkehrssteuer .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	0.0	-
26	413 Versicherungssteuer .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
27	sonstige Steuern vom Umsatz .....	0.1	0.1	0.0	-	-	-	-	0.6	-
28	420 Rechtsverkehrssteuern .....	3.2	3.1	4.6	3.3	3.8	3.0	5.6	2.9	4.9
29	421 Erbschaft- und Schenkungsteuer .....	1.0	1.0	0.6	1.1	1.0	0.8	1.5	0.3	0.2
30	422 Grunderwerbsteuer .....	2.0	1.9	4.0	2.1	2.6	2.0	3.9	2.3	4.6
31	423 Gesellschaftsteuer .....	0.1	0.1	-	0.1	0.2	0.2	0.1	0.2	-
32	424 Börsenumsatzsteuer .....	0.0	0.0	-	0.0	0.0	0.1	-	-	-
33	425 Wechselsteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	426 Rennwet- und Lotteriesteuer .....	0.0	0.0	0.0	-	0.0	-	0.1	-	-
35	sonstige Rechtsverkehrssteuern .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	0.1	-
36	430 Kraftfahrzeugsteuer .....	0.8	0.6	4.6	0.3	1.6	1.7	1.6	0.6	4.0
37	440 Feuerschutzsteuer .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
38	450 Verbrauchsteuern .....	0.3	0.2	1.7	0.4	0.6	0.9	-	0.3	3.2
39	451 Biersteuer .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
40	452 Branntweinsteuer .....	0.0	0.0	0.0	-	0.1	0.2	-	0.0	0.1
41	453 Branntweinausgleichsabgabe .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	454 Essigsäuresteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	455 Gemeindeeinfuhrsteuer auf der Insel Helgoland .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	456 Kaffeesteuer .....	0.0	0.0	-	-	0.0	0.0	-	-	-
45	457 Leuchtmittelsteuer .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
46	458 Mineralölsteuer .....	0.1	0.1	0.1	0.2	0.0	0.0	-	0.0	-
47	459 Salzsteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	461 Schaumweinsteuer .....	0.0	0.0	-	-	0.1	0.1	-	-	-
49	462 Spielkartensteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	463 Tabaksteuer .....	0.2	0.1	1.3	0.1	0.4	0.6	-	0.2	2.6
51	464 Teesteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	465 Zuckersteuer .....	0.0	0.0	-	0.1	0.0	0.0	-	-	-
53	466 Zündwarensteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	sonstige Verbrauchsteuern .....	0.0	-	0.2	-	-	-	-	-	0.6
55	sonstige Verkehrs- und Verbrauchsteuern .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-

1995 erledigte Klagen

gebiete

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Düssel- dorf	Köln	Münster							
540	1 634	5 841	215	8 543	21 171	7 602	7 260	6 309	1 917	329	518	553	943	395	1
580	1 997	6 414	245	10 028	24 358	8 764	8 719	6 875	2 184	425	605	700	963	418	2
zahl															
53.7	58.9	73.8	31.6	61.8	56.7	53.1	56.4	61.4	55.9	55.3	38.6	48.6	61.6	40.0	3
50.4	53.4	70.5	23.3	58.5	51.9	49.1	49.8	57.7	52.0	42.2	33.0	41.2	58.2	36.2	4
22.2	47.6	84.8	20.5	57.0	50.6	47.9	49.5	56.1	49.8	38.9	29.2	28.2	53.9	29.4	5
1.3	5.6	5.5	-	1.2	1.2	1.2	1.1	1.5	1.1	1.5	2.3	0.9	4.1	3.3	6
-	0.1	-	-	0.0	0.1	0.0	0.2	0.1	-	-	-	-	0.1	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
26.9	0.1	0.2	2.8	0.3	0.0	-	0.0	0.0	1.1	1.8	1.5	11.9	0.1	3.5	9
3.1	3.8	3.3	5.1	3.3	4.6	4.0	6.3	3.6	3.0	7.9	3.9	5.8	1.9	3.0	10
0.2	1.7	0.0	3.3	-	0.1	0.0	0.2	0.1	0.8	4.0	1.7	0.9	1.5	0.8	11
-	-	-	-	0.0	0.1	-	0.2	-	-	1.2	-	0.7	-	-	12
1.7	1.0	0.5	-	1.1	1.3	1.2	1.4	1.2	1.5	1.2	0.2	0.2	0.8	-	13
1.7	1.0	0.5	-	1.1	1.3	1.2	1.4	1.2	1.5	1.2	0.2	-	0.8	-	14
-	-	-	-	-	0.0	-	0.0	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.2	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
8.0	11.9	5.5	6.0	7.6	7.1	6.7	7.7	6.7	8.1	16.1	5.2	10.5	7.7	3.8	18
6.3	11.4	5.4	4.7	7.0	6.9	6.5	7.5	6.6	7.8	15.5	4.4	9.4	7.7	3.8	19
1.5	0.4	0.1	1.4	0.6	0.2	0.2	0.2	0.2	0.3	0.6	0.8	0.9	-	-	20
0.2	-	-	-	-	0.0	-	0.0	-	-	-	-	0.2	-	-	21
16.5	19.6	14.2	32.6	26.0	23.8	23.7	26.0	21.3	18.4	29.5	21.4	30.9	16.2	21.5	22
13.5	17.0	10.8	17.7	23.1	19.8	19.0	23.2	17.0	14.7	25.5	9.5	25.5	12.9	10.1	23
13.5	17.0	10.8	17.7	23.0	19.7	18.9	23.1	16.9	14.7	24.6	9.5	25.3	12.9	10.1	24
-	-	-	-	0.0	0.0	-	0.0	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	0.1	0.0	-	0.0	0.1	0.1	0.1	0.0	-	0.9	-	0.2	-	-	27
1.9	1.8	2.4	5.6	2.5	3.5	3.8	2.7	4.0	2.5	2.7	7.5	2.2	2.9	2.8	28
-	0.4	0.9	0.5	0.4	1.5	1.6	1.3	1.4	1.0	0.6	1.5	0.2	0.5	0.8	29
1.1	1.3	1.3	5.1	2.1	1.9	1.9	1.2	2.6	1.5	1.8	6.0	2.0	2.2	1.8	30
0.7	-	0.1	-	0.0	0.1	0.2	0.2	-	0.1	-	-	-	0.1	-	31
-	0.1	0.0	-	0.0	0.0	0.1	-	-	-	0.3	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.3	34
-	-	0.0	-	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
0.9	0.2	0.9	7.9	0.4	0.3	0.4	0.1	0.3	1.0	0.9	4.2	2.4	0.4	8.6	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
0.2	0.7	0.1	1.4	-	0.2	0.5	-	-	0.2	0.3	0.2	0.9	-	-	38
-	0.1	-	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	0.1	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	0.1	-	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	0.1	-	-	-	-	-	-	-	-	0.3	-	-	-	-	45
-	0.3	0.1	-	-	0.1	0.2	-	-	0.1	-	0.2	0.2	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	0.0	0.0	-	-	0.1	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
0.2	0.1	-	1.4	-	0.1	0.2	-	-	0.1	-	-	0.7	-	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	0.0	-	-	0.0	-	0.0	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55



1995 erledigte Klagen

gebiete

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Dussel- dorf	Köln	Münster							
3.5	4.8	1.1	2.8	-	1.0	2.5	0.2	-	1.8	2.7	12.0	2.2	-	5.1	58
2.6	2.2	1.0	1.9	-	0.5	1.4	-	-	0.9	0.6	11.8	-	-	5.1	57
-	1.3	-	0.5	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	58
-	0.1	-	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	0.2	-	-	59
0.9	0.6	-	0.5	-	0.2	0.4	0.1	-	0.1	1.5	0.2	2.0	-	-	60
-	0.6	-	-	-	0.2	0.6	-	-	0.7	-	-	-	-	-	61
-	0.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	0.1	-	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	64
-	-	-	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	0.2	0.6	-	-	0.7	-	-	-	-	-	66
-	-	0.0	-	-	-	-	-	-	0.1	-	-	-	-	-	67
-	-	0.0	-	-	-	-	-	-	0.1	-	-	-	-	-	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
-	-	0.1	-	-	0.0	-	0.1	-	-	0.6	-	-	-	-	72
0.6	0.2	0.2	22.8	0.4	0.3	0.2	0.3	0.5	0.5	0.3	12.7	16.6	0.7	21.8	73
-	-	-	-	0.0	0.1	0.1	0.1	0.0	0.2	-	-	-	-	-	74
0.6	0.2	0.2	22.8	0.4	0.3	0.1	0.3	0.5	0.3	0.3	12.7	16.6	0.7	21.8	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
12.2	14.1	8.8	6.0	15.0	17.3	19.1	18.6	13.6	16.4	14.3	4.6	12.1	9.0	7.1	77
8.1	8.9	5.2	2.8	7.8	10.0	12.8	8.4	8.5	11.6	3.6	2.3	4.5	6.3	5.6	78
-	0.4	0.1	0.9	0.0	0.0	-	0.1	0.0	-	-	-	3.4	0.1	-	79
1.7	2.3	1.0	0.5	2.8	3.4	2.3	5.3	2.6	0.8	3.0	0.2	2.4	0.2	1.0	80
2.2	0.6	0.9	0.9	2.4	1.7	2.6	1.1	1.3	1.1	0.9	-	0.4	1.2	0.3	81
-	-	-	-	0.2	0.6	0.6	0.7	0.3	0.4	0.9	-	-	0.1	-	82
-	-	-	-	0.0	0.0	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	83
-	0.7	0.2	0.5	1.7	0.7	0.4	0.9	0.8	1.0	0.9	-	-	1.2	0.3	84
-	-	-	-	-	0.0	0.1	-	0.1	-	-	-	-	-	-	85
-	0.1	-	-	-	0.0	0.0	-	-	-	-	-	0.2	-	-	86
0.2	1.1	1.4	0.5	-	0.9	0.4	2.1	-	1.5	4.9	2.1	1.3	-	-	87
2.4	1.2	1.0	3.7	2.2	2.3	3.1	2.1	1.6	3.8	4.9	1.2	2.0	1.6	1.3	88
0.7	0.7	0.4	0.9	0.9	1.0	1.5	0.7	0.9	1.3	0.9	0.4	0.9	0.6	0.5	89
0.9	0.4	0.2	2.3	0.9	0.7	1.0	0.6	0.6	0.2	1.2	0.4	-	1.0	-	90
0.2	0.1	0.0	0.5	0.0	0.0	-	-	0.0	-	-	-	0.2	-	-	91
-	0.1	0.0	-	0.0	0.0	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-	92
0.6	-	0.3	-	0.9	0.5	0.6	0.7	0.1	2.3	2.7	0.4	0.9	-	0.8	93
8.9	10.5	4.8	8.4	3.2	5.4	5.6	7.4	2.7	7.7	4.9	20.8	3.4	4.3	5.3	94
0.9	0.1	0.1	-	0.0	0.1	0.0	0.2	0.0	0.3	-	-	-	-	-	95
0.6	0.2	0.1	0.5	0.5	0.8	0.7	1.0	0.8	1.1	1.5	1.4	0.4	0.3	0.5	96
0.9	0.1	0.3	0.5	0.1	0.1	0.1	0.2	0.2	0.2	0.3	5.4	1.4	-	2.5	97
5.4	0.4	1.5	0.5	1.7	1.9	3.2	1.8	0.4	2.5	0.9	1.2	0.9	1.6	-	98
1.1	9.8	2.8	7.0	0.9	2.4	1.6	4.2	1.3	3.5	2.1	12.9	0.7	2.4	2.3	99

3 Vor dem Finanzgericht 1995 erledigte

3.1 Art der Erledigung, Inhalt der

Lfd. Nr.	Erledigte Verfahren	Deutschland	Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern			Berlin	Brandenburg
						zusammen	München	Nürnberg		
1	Erledigte Verfahren insgesamt .....	6 822	6 250	572	433	828	603	225	469	232
	Die erledigten Verfahren wurden beendet durch									
2	Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung .....	3 201	2 982	219	198	441	339	102	258	85
3	und zwar aufgrund mündlicher Verhandlung .....	82	75	7	3	6	-	6	9	5
4	ohne mündliche Verhandlung .....	3 119	2 907	212	195	435	339	96	249	80
5	Beschluß nach § 138 FGO .....	1 321	1 183	138	81	110	78	32	60	45
6	Einstellung wegen Zurücknahme des Antrags (§ 72 FGO)	2 050	1 851	199	139	247	168	79	134	93
7	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht .....	47	42	5	6	12	5	7	3	4
8	Verbindung mit einem anderen Verfahren .....	58	57	1	3	3	3	-	6	-
9	sonstige Erledigungsart .....	145	135	10	6	15	10	5	8	5
10	Durch Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung wurden erledigt .....	3 201	2 982	219	198	441	339	102	258	85
11	und zwar durch Stattgabe .....	365	328	37	13	50	41	9	30	17
12	teilweise Stattgabe .....	283	276	7	21	51	38	13	24	4
13	Abweisung als unbegründet .....	1 652	1 547	105	110	254	201	53	130	33
14	Abweisung als unzulässig .....	901	831	70	54	86	59	27	74	31
	Von den erledigten Verfahren betrafen									
15	ein Sachgebiet .....	5 803	5 350	453	390	691	490	201	382	153
16	zwei Sachgebiete .....	696	621	75	26	104	84	20	54	47
17	drei Sachgebiete .....	245	216	29	12	28	24	4	25	20
18	vier Sachgebiete .....	60	50	10	5	5	5	-	7	8
19	fünf und mehr Sachgebiete .....	18	13	5	-	-	-	-	1	4
20	Durchschnittliche Zahl der Sachgebiete je erledigtes Verfahren .....	1.2	1.2	1.3	1.2	1.2	1.2	1.1	1.3	1.5
	Die abschließende Entscheidung hat getroffen									
21	1. Der Senat .....	3 145	2 904	241	191	385	277	108	262	93
22	2. Der Vorsitzende oder Berichterstatter .....	3 454	3 123	331	231	376	260	116	202	139
23	3. Der Einzelrichter .....	223	223	-	11	67	66	1	5	-
	Die erledigten Verfahren wurden beendet durch									
	Anteil an									
24	Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung .....	46.9	47.7	38.3	45.7	53.3	56.2	45.3	55.0	36.6
25	und zwar aufgrund mündlicher Verhandlung .....	2.6	2.5	3.2	1.5	1.4	-	5.9	3.5	5.9
26	ohne mündliche Verhandlung .....	97.4	97.5	96.8	98.5	98.6	100.0	94.1	96.5	94.1
27	Beschluß nach § 138 FGO .....	19.4	18.9	24.1	18.7	13.3	12.9	14.2	12.8	13.4
28	Einstellung wegen Zurücknahme des Antrags (§ 72 FGO) .....	30.0	29.6	34.8	32.1	29.8	27.9	35.1	28.6	40.1
29	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht .....	0.7	0.7	0.9	1.4	1.4	0.8	3.1	0.6	1.7
30	Verbindung mit einem anderen Verfahren .....	0.9	0.9	0.2	0.7	0.4	0.5	-	1.3	-
31	sonstige Erledigungsart .....	2.1	2.2	1.7	1.4	1.8	1.7	2.2	1.7	2.2
32	Durch Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung wurden erledigt .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
33	und zwar durch Stattgabe .....	11.4	11.0	16.9	6.6	11.3	12.1	8.8	11.6	20.0
34	teilweise Stattgabe .....	8.8	9.3	3.2	10.6	11.6	11.2	12.7	9.3	4.7
35	Abweisung als unbegründet .....	51.6	51.9	47.9	55.6	57.6	59.3	52.0	50.4	38.8
36	Abweisung als unzulässig .....	28.1	27.9	32.0	27.3	19.5	17.4	26.5	28.7	36.5
	Von den erledigten Verfahren betrafen									
37	ein Sachgebiet .....	85.1	85.6	79.2	90.1	83.5	81.3	89.3	81.4	65.9
38	zwei Sachgebiete .....	10.2	9.9	13.1	6.0	12.6	13.9	8.9	11.5	20.3
39	drei Sachgebiete .....	3.6	3.5	5.1	2.8	3.4	4.0	1.8	5.3	8.6
40	vier Sachgebiete .....	0.9	0.8	1.7	1.2	0.6	0.8	-	1.5	3.4
41	fünf und mehr Sachgebiete .....	0.3	0.2	0.9	-	-	-	-	0.2	1.7
	Die abschließende Entscheidung hat getroffen									
42	1. Der Senat .....	46.1	46.5	42.1	44.1	46.5	45.9	48.0	55.9	40.1
43	2. Der Vorsitzende oder Berichterstatter .....	60.6	50.0	57.9	53.3	45.4	43.1	51.6	43.1	59.9
44	3. Der Einzelrichter .....	3.3	3.6	-	2.5	8.1	10.9	0.4	1.1	-

An

Pro

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Entscheidung und Zahl der Sachgebiete

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Dussel- dorf	Köln	Münster							
<b>zahl</b>															
99	225	491	32	753	2 494	1 130	688	676	179	80	159	77	200	72	1
19	67	253	18	245	1 275	623	359	293	92	46	57	33	88	26	2
-	25	-	1	7	13	6	3	4	9	-	1	-	3	-	3
19	42	253	17	238	1 262	617	356	289	83	46	56	33	85	26	4
23	59	85	4	194	496	247	131	118	27	8	56	22	40	11	5
52	88	142	10	281	631	216	191	224	50	26	39	22	61	35	6
-	-	1	-	1	10	4	-	6	8	-	1	-	1	-	7
1	3	1	-	-	31	16	4	11	-	-	1	-	9	-	8
3	8	9	-	32	51	24	3	24	2	-	5	-	1	-	9
19	67	253	18	245	1 275	623	359	293	92	46	57	33	88	26	10
3	14	25	6	21	159	92	37	24	11	2	6	4	6	4	11
1	3	14	1	20	121	60	40	21	10	4	2	-	7	-	12
9	35	161	9	121	605	278	167	160	38	31	33	12	53	18	13
6	15	53	2	83	396	193	115	88	33	9	16	17	22	4	14
96	194	428	26	635	2 131	951	577	603	142	66	130	76	195	68	15
1	15	36	4	81	266	133	85	48	23	12	21	-	3	3	16
1	12	23	1	28	74	34	20	20	10	1	6	1	2	1	17
-	3	4	-	5	18	9	5	4	2	1	2	-	-	-	18
-	1	-	1	4	5	3	1	1	2	-	-	-	-	-	19
1.0	1.2	1.2	1.3	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.3	1.2	1.2	1.0	1.0	1.1	20
21	65	257	17	272	1 203	611	292	300	114	37	68	34	97	29	21
73	160	223	15	471	1 188	475	340	373	58	43	91	43	98	43	22
4	-	11	-	10	103	44	56	3	7	-	-	-	5	-	23
<b>zent</b>															
19.4	29.8	51.5	56.3	32.5	51.1	55.1	52.2	43.3	51.4	57.5	35.8	42.9	44.0	36.1	24
-	37.3	-	5.6	2.9	1.0	1.0	0.8	1.4	9.8	-	1.8	-	3.4	-	25
100.0	62.7	100.0	94.4	97.1	99.0	93.0	99.2	98.6	90.2	100.0	98.2	100.0	96.6	100.0	26
23.5	26.2	17.3	12.5	25.8	19.9	21.9	19.0	17.5	15.1	10.0	35.2	28.6	20.0	15.3	27
53.1	39.1	28.9	31.3	37.3	25.3	19.1	27.8	33.1	27.9	32.5	24.5	28.6	30.5	48.6	28
-	-	0.2	-	0.1	0.4	0.4	-	0.9	4.5	-	0.6	-	0.5	-	29
1.0	1.3	0.2	-	-	1.2	1.4	0.6	1.6	-	-	0.6	-	4.5	-	30
3.1	3.6	1.8	-	4.2	2.0	2.1	0.4	3.6	1.1	-	3.1	-	0.6	-	31
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	32
15.8	20.9	9.9	33.3	8.6	12.0	14.8	10.3	8.2	12.0	4.3	10.5	12.1	6.8	15.4	33
5.3	4.5	5.5	5.6	8.2	9.5	9.6	11.1	7.2	10.9	8.7	3.5	-	8.0	-	34
47.4	52.2	63.6	50.0	49.4	47.5	44.6	46.5	54.6	41.3	67.4	57.9	36.4	60.2	69.2	35
31.6	22.4	20.9	11.1	33.9	31.1	31.0	32.0	30.0	35.9	19.6	28.1	51.5	25.0	15.4	36
98.0	86.2	87.2	81.3	84.3	85.4	84.2	83.9	89.2	79.3	82.5	81.8	98.7	87.5	94.4	37
1.0	6.7	7.3	12.5	10.8	10.7	11.8	12.4	7.1	12.8	15.0	13.2	-	1.5	4.2	38
1.0	5.3	4.7	3.1	3.7	3.0	3.0	2.9	3.0	5.6	1.3	3.8	1.3	1.0	1.4	39
-	1.3	0.8	-	0.7	0.7	0.8	0.7	0.6	1.1	1.3	1.3	-	-	-	40
-	0.4	-	3.1	0.5	0.2	0.3	0.1	0.1	1.1	-	-	-	-	-	41
21.4	28.9	52.3	53.1	36.1	48.2	54.1	42.4	44.4	63.7	46.3	42.8	44.2	48.5	40.3	42
74.5	71.1	45.4	46.9	62.5	47.6	42.0	49.4	55.2	32.4	53.8	57.2	55.8	49.0	59.7	43
4.1	-	2.2	-	1.3	4.1	3.9	8.1	0.4	3.9	-	-	-	2.5	-	44

## 3 Vor dem Finanzgericht 1995 erledigte

## 3.2 Verfahrens

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern			Berlin	Brandenburg
						zusammen	München	Nürnberg		
<b>An</b>										
1	Erledigte Verfahren insgesamt .....	6 822	6 250	572	433	828	603	225	469	232
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	4.9	4.9	4.0	7.5	5.4	5.0	6.5	6.3	3.0
<b>Pro</b>										
3	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
4	bis 3 .....	52.2	52.1	52.3	39.3	43.0	44.6	38.7	48.6	63.8
5	3 - 6 .....	27.2	27.1	28.0	24.0	28.0	30.2	22.2	26.9	25.4
6	6 - 9 .....	9.4	9.2	12.2	14.1	12.3	11.6	14.2	7.0	8.6
7	9 - 12 .....	4.4	4.5	3.3	6.2	8.0	6.1	12.9	5.5	1.3
8	12 - 15 .....	2.3	2.3	2.8	5.1	4.3	4.3	4.4	1.9	0.4
9	15 - 18 .....	1.3	1.3	0.9	3.5	1.2	0.8	2.2	2.8	0.4
10	18 - 24 .....	1.1	1.1	0.5	2.3	0.8	0.5	1.8	1.7	-
11	mehr als 24 Monate .....	2.2	2.4	-	5.5	2.3	1.8	3.6	5.5	-
<b>Prozent</b>										
12	Verfahrensdauer bis einschl. ... Monate .....	52.2	52.1	52.3	39.3	43.0	44.6	38.7	48.6	63.8
13	3 .....	79.3	79.2	80.2	63.3	71.0	74.8	60.9	75.5	89.2
14	6 .....	88.7	88.4	92.5	77.4	83.3	86.4	75.1	82.5	97.8
15	12 .....	93.1	92.9	95.8	83.6	91.3	92.5	88.0	88.1	99.1
16	15 .....	95.5	95.2	98.6	88.7	95.7	96.8	92.4	90.0	99.6
17	18 .....	96.7	96.5	99.5	92.1	96.9	97.7	94.7	92.8	100.0
18	24 .....	97.8	97.6	100.0	94.5	97.7	98.2	96.4	94.5	100.0
<b>An</b>										
19	Durch Beschluß über Aussetzung oder einstweilige Anordnung erledigte Verfahren, die nicht als unzulässig abgewiesen wurden, zusammen .....	2 300	2 151	149	144	355	280	75	184	54
20	Durchschnittsdauer in Monaten .....	5.8	5.9	4.6	11.2	6.6	5.9	9.2	7.7	3.0
<b>Pro</b>										
21	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
22	bis 3 .....	41.0	40.8	43.6	25.0	28.5	31.4	17.3	34.8	57.4
23	3 - 6 .....	32.3	32.5	29.5	19.4	32.4	35.7	20.0	32.1	35.2
24	6 - 9 .....	11.5	11.2	15.4	18.1	15.8	15.0	18.7	8.2	7.4
25	9 - 12 .....	6.0	5.9	6.7	10.4	10.7	7.1	24.0	7.6	-
26	12 - 15 .....	3.6	3.6	4.0	9.7	6.8	6.4	8.0	3.3	-
27	15 - 18 .....	1.5	1.6	-	4.9	1.4	1.1	2.7	4.3	-
28	18 - 24 .....	1.2	1.3	0.7	2.8	1.4	0.7	4.0	2.2	-
29	mehr als 24 Monate .....	3.0	3.2	-	9.7	3.1	2.5	5.3	7.6	-
<b>Prozent</b>										
30	Verfahrensdauer bis einschl. ... Monate .....	41.0	40.8	43.6	25.0	28.5	31.4	17.3	34.8	57.4
31	3 .....	73.2	73.2	73.2	44.4	60.8	67.1	37.3	66.8	92.6
32	6 .....	84.7	84.4	88.6	62.5	76.6	82.1	56.0	75.0	100.0
33	12 .....	90.7	90.3	95.3	72.9	87.3	89.3	80.0	82.6	100.0
34	15 .....	94.3	93.9	99.3	82.6	94.1	95.7	88.0	85.9	100.0
35	18 .....	95.8	95.5	99.3	87.5	95.5	96.8	90.7	90.2	100.0
36	24 .....	97.0	96.8	100.0	90.3	96.9	97.5	94.7	92.4	100.0
<b>Durchschnittsdauer</b>										
37	Erledigte Verfahren mit ... Sachgebiet(en) .....	7.3	7.6	4.6	11.9	6.6	5.8	9.4	8.4	2.8
38	einem .....	5.9	6.1	4.6	6.7	7.2	7.4	6.6	4.6	3.9
39	zwei .....	6.6	6.8	2.8	6.6	5.7	5.2	12.0	3.0	1.8
40	drei .....	4.8	4.3	10.3	5.2	1.5	1.5	-	3.4	-
41	vier .....	4.2	4.4	3.4	-	-	-	-	-	3.4
41	fünf und mehr .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-

**Verfahren zur Gewahrung von vorläufigem Rechtsschutz**
**dauer**

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Düssel- dorf	Köln	Münster							

**zahl**

98	225	491	32	753	2 494	1 130	688	676	179	80	159	77	200	72	1
6.6	4.1	3.8	3.1	9.7	3.2	3.5	3.1	2.7	3.1	2.2	4.2	5.1	4.0	5.8	2

**zent**

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	3
39.8	48.4	52.5	68.8	30.0	63.1	59.2	63.1	69.7	63.7	71.3	50.3	35.1	64.0	30.6	4	
25.5	28.0	32.2	18.8	28.2	25.9	25.9	27.0	24.7	26.8	28.8	25.2	39.0	28.0	34.7	5	
11.2	16.0	8.1	6.3	11.0	7.7	10.4	6.4	4.4	6.1	-	15.7	11.7	2.5	19.4	6	
5.1	5.8	5.1	6.3	8.5	1.9	2.7	2.5	0.1	1.1	-	5.7	5.2	2.0	1.4	7	
6.1	0.9	1.0	-	4.2	1.1	1.7	0.9	0.4	1.7	-	3.1	5.2	-	8.3	8	
5.1	0.9	0.6	-	3.7	0.1	0.1	0.1	0.1	0.6	-	-	2.6	0.5	2.8	9	
4.1	-	0.2	-	4.8	0.1	0.1	-	0.3	-	-	-	1.3	0.5	2.8	10	
3.1	-	0.2	-	9.6	0.0	-	-	0.1	-	-	-	-	2.5	-	11	

**kumuliert**

39.8	48.4	52.5	68.8	30.0	63.1	59.2	63.1	69.7	63.7	71.3	50.3	35.1	64.0	30.6	12
65.3	76.4	84.7	87.5	58.2	83.0	85.1	90.1	84.4	80.5	100.0	75.5	74.0	92.0	65.3	13
76.5	92.4	92.9	93.8	69.2	96.7	95.5	96.5	88.8	96.6	-	91.2	85.7	94.5	84.7	14
81.6	98.2	98.0	100.0	77.7	98.6	98.1	99.0	93.0	97.8	-	96.9	90.9	96.5	86.1	15
87.8	99.1	99.0	-	81.9	99.7	99.8	99.9	93.4	99.4	-	100.0	96.1	96.5	94.4	16
92.9	100.0	99.6	-	85.7	99.8	99.9	100.0	93.6	100.0	-	-	98.7	97.0	97.2	17
96.9	-	99.8	-	90.4	100.0	100.0	-	99.9	-	-	-	100.0	97.5	100.0	18

**zahl**

13	52	200	16	162	879	430	244	205	59	37	41	16	66	22	19
8.7	3.6	4.5	4.4	12.6	3.8	4.2	3.6	3.1	3.9	2.6	5.1	6.8	7.1	6.4	20

**zent**

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	21
15.4	55.8	36.5	50.0	19.8	51.8	47.9	52.9	58.5	47.5	67.6	41.5	25.0	48.5	22.7	23	
38.5	26.9	44.0	25.0	30.2	32.3	31.4	32.4	34.1	33.9	32.4	24.4	25.0	36.4	31.8	22	
23.1	9.6	10.0	12.5	4.3	10.9	13.5	9.8	6.8	16.9	-	19.5	18.8	4.5	27.3	24	
-	7.7	7.0	12.5	11.1	2.6	3.3	3.7	-	-	-	12.2	18.8	1.5	-	25	
-	-	1.5	-	7.4	1.9	3.5	0.8	-	1.7	-	2.4	6.3	-	18.2	26	
15.4	-	0.5	-	4.9	0.3	0.2	0.4	0.5	-	-	-	-	1.5	-	27	
-	-	0.5	-	7.4	0.1	0.2	-	-	-	-	-	6.3	-	-	28	
7.7	-	-	-	14.8	-	-	-	-	-	-	-	-	7.6	-	29	

**kumuliert**

15.4	55.8	36.5	50.0	19.8	51.8	47.9	52.9	58.5	47.5	67.6	41.5	25.0	48.5	22.7	30
53.8	82.7	80.5	75.0	50.0	84.1	79.3	85.2	82.7	81.4	100.0	65.9	50.0	84.8	54.5	31
76.9	92.3	90.5	87.5	54.3	95.0	92.8	95.1	99.5	98.3	-	85.4	68.8	89.4	81.8	32
76.9	100.0	97.5	100.0	65.4	97.6	96.0	98.8	99.5	98.3	-	97.6	87.5	90.9	81.8	33
76.9	-	99.0	-	72.8	99.5	99.5	99.6	99.5	100.0	-	100.0	93.8	90.9	100.0	34
92.3	-	99.5	-	77.8	99.9	99.8	100.0	100.0	-	-	-	93.8	92.4	-	35
92.3	-	100.0	-	85.2	100.0	100.0	-	-	-	-	-	100.0	92.4	-	36

**in Monaten**

8.7	3.6	4.4	3.7	13.2	3.6	4.1	3.4	3.0	4.3	2.6	5.1	6.8	7.2	6.3	37
-	3.2	4.0	8.8	9.1	4.7	4.9	4.4	4.2	2.2	2.9	4.1	-	-	6.5	38
-	-	4.3	-	15.4	5.3	5.0	6.1	5.0	4.8	-	3.8	-	0.9	-	39
-	3.0	9.4	-	2.1	5.4	3.9	7.0	5.5	-	-	10.3	-	-	-	40
-	-	-	-	5.2	4.0	-	-	4.0	2.9	-	-	-	-	-	41

Lfd. Nr.	Systematik-Nummer Sachgebiet	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet einschl. Berlin-Ost	Neue Länder	Baden-Würt-tem-berg	Bayern			Berlin	Bran-den-burg
						zu-sammen	München	Nürn-berg		
										An
1	Erledigte Verfahren insgesamt .....	6 822	6 250	572	433	828	603	225	469	232
1a	Zahl der Sachgebiete in diesen Klagen .....	8 260	7 505	755	498	1 003	750	253	598	359
										Pro
2	100 Steuern vom Einkommen .....	47.9	49.2	33.2	41.6	51.0	53.9	43.1	46.7	40.9
3	110 Einkommensteuer (einschl. Ergänzungsabgabe, Konjunkturzuschlag, Stabilitätzuschlag) ..	41.1	42.6	25.0	34.9	44.6	47.3	37.3	38.4	30.2
4	111 veranlagte Einkommensteuer (s. auch lfd. Nr. 79) .....	36.4	38.2	16.6	34.4	27.3	23.9	36.4	27.3	20.3
5	112 Lohnsteuer .....	1.2	0.9	4.0	0.5	0.6	0.7	0.4	0.9	2.2
6	113 Kapitalertragsteuer .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
7	114 Aufsichtsratssteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	sonstige Einkommensteuer .....	3.5	3.4	4.4	-	16.7	22.7	0.4	10.2	7.8
9	120 Körperschaftsteuer (s. auch lfd. Nr. 80) ..	5.9	6.0	5.6	6.2	5.7	5.6	5.8	7.9	8.6
10	130 Kirchensteuer .....	0.7	0.6	1.9	0.5	0.6	0.8	-	0.4	0.9
11	sonstige Steuern vom Einkommen .....	0.1	0.1	0.7	-	0.1	0.2	-	-	1.3
12	200 Steuern vom Vermögen .....	1.0	1.0	-	0.2	1.6	1.7	1.3	1.1	-
13	210 Vermögensteuer .....	1.0	1.0	-	0.2	1.6	1.7	1.3	1.1	-
14	220 Lastenausgleichsabgaben .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	dar. 221 Hypothekengewinnabgabe .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	sonstige Steuern vom Vermögen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	300 Objektbezogene Steuern .....	9.4	9.7	5.9	10.2	11.5	11.9	10.2	14.5	6.5
18	310 Gewerbesteuermaßbetrag (einschl. Lohnsummensteuer) .....	9.1	9.4	5.6	9.9	11.4	11.8	10.2	13.0	6.5
19	320 Grundsteuermaßbetrag .....	0.3	0.3	0.3	-	0.1	0.2	-	1.5	-
20	sonstige objektbezogene Steuern .....	0.0	0.0	-	0.2	-	-	-	-	-
21	400 Verkehr- und Verbrauchersteuern .....	26.4	25.7	33.2	20.8	26.6	22.6	37.3	29.2	37.5
22	410 Steuern vom Umsatz .....	19.8	20.2	14.9	14.8	17.9	15.9	23.1	25.6	19.8
23	411 Umsatzsteuer .....	19.7	20.2	14.9	14.8	17.9	15.9	23.1	25.2	19.8
24	412 Beförderung- und Straßengüter- Verkehrssteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	413 Versicherungssteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	sonstige Steuern vom Umsatz .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	0.4	-
27	420 Rechtsverkehrssteuern .....	4.9	4.4	11.2	5.3	6.5	4.3	12.4	1.7	8.6
28	421 Erbschaft- und Schenkungsteuer .....	2.1	2.2	0.7	2.8	2.8	1.7	5.8	0.9	0.4
29	422 Grunderwerbsteuer .....	2.6	2.0	9.8	2.3	3.6	2.5	6.2	0.6	8.2
30	423 Gesellschaftsteuer .....	0.1	0.1	-	-	0.1	-	0.4	0.2	-
31	424 Börsenumsatzsteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	425 Wechselsteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	426 Rennwett- und Lotteriesteuer .....	0.1	0.0	0.7	0.2	0.1	0.2	-	-	-
34	sonstige Rechtsverkehrssteuern .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
35	430 Kraftfahrzeugsteuer .....	1.1	0.6	6.6	0.5	1.3	1.2	1.8	0.4	8.6
36	440 Feuerschutzsteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	450 Verbrauchsteuern .....	0.6	0.6	0.5	0.2	0.8	1.2	-	1.5	0.4
38	451 Biersteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	452 Branntweinsteuer .....	0.1	0.1	-	-	-	-	-	0.4	-
40	453 Branntweinausgleichsabgabe .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	454 Essigsäuresteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	455 Gemeindeeinfuhrsteuer auf der Insel Helgoland .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	456 Kaffeesteuer .....	0.0	0.0	-	-	-	-	-	-	-
44	457 Leuchtmittelsteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	458 Mineralölsteuer .....	0.1	0.1	-	0.2	0.2	0.3	-	-	-
46	459 Salzsteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
47	461 Schaumweinsteuer .....	0.0	0.0	-	-	0.1	0.2	-	-	-
48	462 Spielkartensteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	463 Tabaksteuer .....	0.4	0.4	0.3	-	0.5	0.7	-	1.1	0.4
50	464 Teesteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	465 Zuckersteuer .....	0.0	-	0.2	-	-	-	-	-	-
52	466 Zündwarensteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	sonstige Verbrauchsteuern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	sonstige Verkehr- und Verbrauchsteuern ....	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Verfahren zur Gewahrung von vorlaufigem Rechtsschutz

gebiete

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					zu- sammen	Düssel- dorf	Köln	Münster							

zahl

98	225	491	32	753	2 494	1 130	688	676	179	80	159	77	200	72	1
101	277	585	42	921	2 982	1 370	832	780	236	97	198	79	207	77	1a

zent

34.7	36.9	46.2	46.9	61.9	47.4	40.8	50.4	55.3	55.9	55.0	35.8	1.3	59.5	30.6	2
29.6	30.7	36.3	25.0	56.3	41.7	36.3	43.8	48.7	49.2	38.8	27.0	1.3	51.5	29.2	3
13.3	27.6	36.3	18.8	54.3	40.9	36.2	42.6	47.2	43.0	33.8	17.6	-	49.0	19.4	4
-	2.7	-	3.1	1.7	0.7	0.1	1.0	1.3	3.4	-	9.4	-	2.5	2.8	5
-	-	-	-	0.1	0.1	-	0.1	0.1	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
16.3	0.4	-	3.1	0.1	-	-	-	-	2.8	5.0	-	1.3	-	6.9	8
4.1	3.1	10.0	6.3	5.6	5.6	4.5	6.5	6.5	3.9	5.0	5.7	-	4.0	1.4	9
1.0	3.1	-	15.6	-	0.1	-	0.1	0.1	2.8	7.5	2.5	-	4.0	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.8	0.6	-	-	-	11
1.0	0.4	1.2	-	0.7	1.1	1.0	1.0	1.5	2.8	-	-	-	-	-	12
1.0	0.4	1.2	-	0.7	1.1	1.0	1.0	1.5	2.8	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
5.1	10.7	12.2	6.3	9.7	7.5	7.4	7.1	8.0	11.7	13.8	8.2	-	8.5	5.6	17
5.1	10.7	11.8	3.1	9.3	7.3	7.3	7.0	7.7	11.7	13.8	7.5	-	8.5	5.6	18
-	-	0.4	3.1	0.4	0.2	0.2	-	0.3	-	-	0.6	-	-	-	19
-	-	-	-	-	0.0	-	0.1	-	-	-	-	-	-	-	20
25.5	17.8	24.6	50.0	29.1	26.2	27.0	25.9	25.1	26.3	22.5	37.1	-	19.0	38.9	21
20.4	11.1	20.6	21.9	23.9	21.1	21.3	21.1	20.7	18.4	20.0	11.9	-	15.5	18.1	22
20.4	11.1	20.6	21.9	23.9	21.1	21.3	21.1	20.7	18.4	20.0	11.9	-	15.5	18.1	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
2.0	3.1	2.6	15.6	5.0	4.6	4.8	4.5	4.3	5.0	-	21.4	-	2.0	6.9	27
1.0	1.3	0.8	-	1.7	3.0	2.7	3.5	2.8	3.4	-	1.9	-	-	-	28
-	1.8	1.8	15.6	3.2	1.5	1.9	0.7	1.5	1.7	-	18.2	-	2.0	4.2	29
1.0	-	-	-	0.1	0.1	-	0.3	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.3	-	-	2.8	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
1.0	-	1.4	6.3	0.1	0.2	0.2	0.3	0.1	0.6	2.5	3.8	-	1.5	13.9	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
2.0	3.6	-	6.3	-	0.3	0.7	-	-	2.2	-	-	-	-	-	37
-	0.4	-	-	-	0.0	0.1	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
1.0	0.4	-	-	-	-	-	-	-	0.6	-	-	-	-	-	43
-	0.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	0.0	0.1	-	-	0.6	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.6	-	-	-	-	-	47
1.0	2.2	-	3.1	-	0.2	0.5	-	-	0.6	-	-	-	-	-	48
-	-	-	3.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54



Verfahren zur Gewahrung von vorlaufigem Rechtsschutz

gebiete

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein-Westfalen				Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thür- ingen	Lfd. Nr.
					Zu- sammen	Dussel- dorf	Köln	Munster							

zent

5.1	27.1	3.9	6.3	-	3.4	7.4	-	-	1.1	2.5	8.8	-	-	18.1	55
4.1	20.9	3.9	3.1	-	2.2	4.9	-	-	1.1	-	8.8	-	-	18.1	56
-	0.4	-	-	-	0.3	0.6	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
1.0	3.1	-	3.1	-	0.7	1.5	-	-	-	1.3	-	-	-	-	59
-	2.7	-	-	-	0.2	0.4	-	-	-	-	-	-	-	-	60
-	2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
-	-	-	-	-	0.2	0.4	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.3	-	-	-	-	71
-	-	0.2	6.3	0.1	0.4	0.3	0.3	0.7	0.6	-	3.8	-	1.5	-	72
-	-	-	-	-	0.0	-	-	0.1	0.6	-	-	-	0.5	-	73
-	-	0.2	6.3	0.1	0.4	0.3	0.3	0.6	-	-	3.8	-	1.0	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
7.1	6.2	7.9	6.3	10.6	9.8	11.2	8.9	8.4	8.4	6.3	3.8	-	8.0	5.6	76
6.1	4.0	5.7	3.1	5.7	6.8	8.5	5.5	5.2	6.7	-	1.9	-	6.5	5.6	77
-	-	-	3.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78
-	1.8	0.4	-	2.0	1.6	1.0	1.5	2.8	1.1	1.3	-	-	-	-	79
1.0	0.4	1.0	-	1.6	0.8	1.0	0.7	0.4	-	2.5	-	-	1.0	-	80
-	-	-	-	0.4	0.1	-	0.4	-	-	-	-	-	0.5	-	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82
-	-	-	-	0.9	0.0	0.1	-	-	0.6	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
-	-	-	-	-	0.1	0.2	-	-	-	-	-	-	-	-	85
-	-	0.8	-	-	0.4	0.4	0.7	-	-	2.5	1.9	-	-	-	86
3.1	2.2	1.2	-	4.1	6.1	6.4	6.4	5.2	7.8	12.5	5.0	-	3.0	2.8	87
1.0	0.9	0.6	-	1.3	2.2	1.7	2.8	2.7	1.1	1.3	1.3	-	0.5	-	88
2.0	0.9	0.4	-	0.7	1.6	2.1	1.0	1.5	0.6	3.8	-	-	2.5	-	89
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90
-	-	-	-	-	0.1	0.3	-	-	-	-	-	-	-	-	91
-	0.4	0.2	-	2.1	2.0	2.3	2.6	1.0	6.1	7.5	3.8	-	-	2.8	92
21.4	21.8	21.6	9.4	6.1	17.8	19.8	20.9	11.1	17.3	8.8	22.0	101.3	4.0	5.6	93
10.2	1.8	4.5	3.1	-	0.6	0.1	1.5	0.6	2.8	1.3	3.8	92.2	-	2.8	94
5.1	1.8	0.4	3.1	1.6	6.1	8.1	2.6	6.1	3.9	3.8	3.1	5.2	1.5	2.8	95
-	-	-	-	0.1	0.2	0.3	-	0.1	-	-	-	-	-	-	96
4.1	2.2	0.8	-	3.6	3.4	5.8	2.5	0.6	6.7	1.3	1.9	1.3	0.5	-	97
2.0	16.0	15.9	3.1	0.8	7.5	5.6	14.4	3.7	3.9	2.5	13.2	2.6	2.0	-	98

#### 4 Geschäftsentwicklung beim Bundesfinanzhof

##### 4.1 Geschäftsentwicklung 1985 bis 1995 \*)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Art der Verfahren	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	4 993	5 190	5 194	5 223	4 781	4 443	4 472	4 062	3 537	3 367	3 465
2	Neuzugänge .....	3 151	3 209	3 590	3 394	3 341	3 984	3 288	3 573	3 779	3 702	3 574a)
3	Erledigte Verfahren .....	2 954	3 205a)	3 561b)	3 836b)	3 679c)	3 955e)	3 698a)	4 098	3 949	3 604	3 574b)
3.1	Revisionen .....	1 780	1 602	1 673	1 873	1 676	1 734	1 509	1 553	1 491	1 426	1 235
3.2	Beschwerden .....	919	1 364	1 670	1 757	1 777	1 996	1 956	2 307	2 144	1 947	2 122
3.3	Klagen .....	26	15	34	26	23	34	37	33	102	80	44
3.4	Sonstige Verfahren .....	229	223	181	179	201	182	196	205	212	151	170
4	Unerledigte Verfahren am Jahresende .	5 190	5 194b)	5 223c)	4 781d)	4 443e)	4 472a)	4 062	3 537d)	3 367d)	3 465f)	3 465d)
4.1	Revisionen .....	4 296	4 081	3 999	3 462	3 024	2 696	2 349	2 024	1 870	1 848	1 753
4.2	Beschwerden .....	750	1 008	1 101	1 196	1 319	1 663	1 623	1 331	1 204	1 312	1 380
4.3	Klagen .....	17	23	34	29	35	39	24	80	207	231	266
4.4	Sonstige Verfahren .....	127	79	87	90	56	73	66	98	82	69	62
5	Restquote (Zeile 4 in % von Zeile 3)	175.7	162.1	146.7	124.6	120.8	113.1	109.8	86.3	85.3	96.1	97.0

\*) Darunter Verfahren vor dem Großen Senat, die in der folgenden Aufschlüsselung nicht enthalten sind:

a) ein Verfahren.

b) drei Verfahren.

c) zwei Verfahren.

d) vier Verfahren.

e) neun Verfahren.

f) fünf Verfahren.

##### 4.2 Geschäftsentwicklung 1995 nach Alter und Art der Verfahren

Lfd. Nr.	Alter der Verfahren Stand der Erledigung	Verfahren ins- gesamt	Revisionen	Beschwerden	Klagen	Sonstige Verfahren
1	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	3 465a)	1 848	1 312	231	69
	davon beim BFH anhängig seit					
1.1	1986 .....	1	1	-	-	-
1.2	1987 .....	2	2	-	-	-
1.3	1988 .....	1	1	-	-	-
1.4	1989 .....	18	18	-	-	-
1.5	1990 .....	198	95	103	-	-
1.6	1991 .....	53	48	4	1	-
1.7	1992 .....	250	180	14	50	16
1.8	1993 .....	824	456	225	138	5
1.9	1994 .....	2 103	1 047	966	42	48
2	Neuzugänge im Berichtsjahr .....	3 574b)	1 140	2 190	79	163
3	Erledigte Verfahren .....	3 574c)	1 235	2 122	44	170
4	Unerledigte Verfahren am Jahresende .	3 465a)	1 753	1 380	266	62
	davon beim BFH anhängig seit					
4.1	1989 .....	1	1	-	-	-
4.2	1990 .....	136	77	59	-	-
4.3	1991 .....	21	20	-	1	-
4.4	1992 .....	108	46	1	46	15
4.5	1993 .....	342	178	27	136	1
4.6	1994 .....	775	584	154	34	3
4.7	1995 .....	2 078	847	1 139	49	43
5	Restquote (Zeile 4 in % von Zeile 3)	97.0	141.9	65.0	604.5	36.5

a) Darunter vier Verfahren vor dem Großen Senat, die nach Art und Alter nicht aufgeschlüsselt sind.

b) Darunter zwei Verfahren vor dem Großen Senat, das nach Art und Alter nicht aufgeschlüsselt ist.

c) Darunter drei Verfahren vor dem Großen Senat, die nach Art und Alter nicht aufgeschlüsselt sind.

## 5 Verfahren vor dem Bundesfinanzhof

### 5.1 Art der Entscheidung und Erfolg der 1995 erledigten Verfahren

Art und Inhalt der Entscheidung	Anzahl	Anteil an allen Verfahren (ohne Rücknahmen) in %		
		zusammen	Rechtsmittel dem Steuer- pflichtigen	eingelegt von der Finanz- verwaltung
Erledigte Verfahren insgesamt .....	3 574 a)	X	X	X
Entscheidungen des BFH (ohne Rücknahmen) zusammen .....	3 261	100	X	X
Rechtsmittel eingelegt vom Steuerpflichtigen .....	2 751	X	100	X
von der Finanzverwaltung .....	510	X	X	100
Rechtsmittel war erfolglos .....	2 541	77.9	85.1	39.0
Verworfen als unzulässig .....	1 205	36.9	43.0	4.1
Zurückgewiesen als unbegründet .....	1 336	41.0	42.1	34.9
Rechtsmittel war erfolgreich (Aufhebung der Vorentscheidung)	720	22.1	14.9	61.0
Zurückverwiesen an die Vorinstanz .....	214	6.6	4.6	17.5
Eigene Sachentscheidung getroffen .....	506	15.5	10.3	43.5
Anderweitige Erledigungen (Rücknahmen) zusammen .....	310			
Rechtsmittel eingelegt vom Steuerpflichtigen .....	263			
von der Finanzverwaltung .....	47			
Rücknahmen gemäß Art. 1 Nr. 7 BFH-EntlG .....	33			
Sonstige Rücknahme .....	27			
Löschung .....	18			

a) Darunter drei Verfahren vor dem Großen Senat, die in der folgenden Aufschlüsselung nicht enthalten sind.

### 5.2 Statthaftigkeit und Streitwert der 1993 bis 1995 erledigten Revisionen

Statthaftigkeit / Streitwert	1993		1994		1995	
	Altes Recht 1)	Neues Recht 1)	Altes Recht 1)	Neues Recht 1)	Altes Recht 1)	Neues Recht 1)
Erledigte Revisionen insgesamt .....	16	1 475	5	1 421	4	1 231
Sie waren statthaft						
nach dem Wert .....	10	X	3	X	4	X
nach § 116 Abs. 1 FGO .....	-	16	-	34	-	37
nach § 116 Abs. 2 FGO .....	-	8	-	9	-	14
aus anderen Gründen (ohne Zulassung) .....	2	367	-	312	-	340
kraft Zulassung des Finanzgerichts wegen						
- grundsätzlicher Bedeutung .....	4	742	2	811	-	615
- Divergenz .....	-	33	-	46	-	42
- Verfahrensmangel .....	-	4	-	4	-	3
kraft Zulassung des Bundesfinanzhofs wegen						
- grundsätzlicher Bedeutung .....	-	241	-	164	-	144
- Divergenz .....	-	44	-	22	-	22
- Verfahrensmangel .....	-	20	-	19	-	14
Der Streitwert dieser Revisionen belief sich auf						
bis einschließlich 1 000 DM .....	-	203	-	232	-	204
1 001 bis 10 000 DM .....	5	547	3	608	1	431
10 001 bis 20 000 DM .....	3	153	1	120	1	112
20 001 bis 30 000 DM .....	1	104	-	101	-	82
30 001 bis 40 000 DM .....	-	67	-	65	-	61
40 001 bis 50 000 DM .....	1	56	-	27	-	50
mehr als 50 000 DM .....	6	345	1	268	2	291

1) Die Differenzierung nach altem und neuem Recht bezieht sich auf Art. 1 Nr. 5 BFH-EntlG in der Fassung bis 16.7.1985 bzw. ab 17.7.1985.

**5 Verfahren vor dem Bundesfinanzhof**  
**5.3 Verfahrensdauer der 1993 bis 1995 erledigten Verfahren**

Art des Verfahrens, Verfahrensdauer 1)	Einheit	1993		1994		1995	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Erliedigte Verfahren insgesamt .....	Anzahl	3 944		3 604		3 574 a)	
Durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten bei allen Verfahren .....	Monate	12		12		11	
Revisionen mit Sachentscheidung .....	Monate	25		24		21	
Revisionen ohne Sachentscheidung .....	Monate	7		10		9	
Nichtzulassungsbeschwerden .....	Monate	10		8		8	
den übrigen Verfahren .....	Monate	5		5		6	
Verfahrensdauer der Revisionen mit Sachentscheidung .....	Anzahl/Prozent	938	100	884	100	792	100
bis 12 Monate .....	Anzahl/Prozent	237	23.7	186	21.0	210	26.5
Über 12 bis 24 Monate .....	Anzahl/Prozent	264	26.5	304	34.4	314	39.6
Über 24 bis 36 Monate .....	Anzahl/Prozent	227	22.7	181	20.5	165	20.8
Über 36 bis 48 Monate .....	Anzahl/Prozent	156	15.6	133	15.0	61	7.7
Über 48 Monate .....	Anzahl/Prozent	114	11.4	80	9.0	42	5.3
Verfahrensdauer der Revisionen ohne Sachentscheidung .....	Anzahl/Prozent	493	100	542	100	443	100
bis 12 Monate .....	Anzahl/Prozent	419	85.0	417	76.9	322	72.7
Über 12 bis 24 Monate .....	Anzahl/Prozent	45	9.1	57	10.5	87	19.6
Über 24 bis 36 Monate .....	Anzahl/Prozent	13	2.6	12	2.2	17	3.8
Über 36 bis 48 Monate .....	Anzahl/Prozent	6	1.2	35	6.5	8	1.8
Über 48 Monate .....	Anzahl/Prozent	10	2.0	21	3.9	9	2.0
Verfahrensdauer bei den Nichtzulassungsbeschwerden .....	Anzahl/Prozent	1 711	100	1 444	100	1 618	100
bis 12 Monate .....	Anzahl/Prozent	1 304	76.2	1 185	82.1	1 326	82.0
Über 12 bis 24 Monate .....	Anzahl/Prozent	225	13.2	185	12.8	215	13.3
Über 24 bis 36 Monate .....	Anzahl/Prozent	20	1.2	5	0.3	27	1.6
Über 36 bis 48 Monate .....	Anzahl/Prozent	159	9.3	15	1.0	6	0.4
Über 48 Monate .....	Anzahl/Prozent	3	0.2	54	3.7	44	2.7
Verfahrensdauer bei den übrigen Verfahren .....	Anzahl/Prozent	742	100	734	100	718	100
bis 12 Monate .....	Anzahl/Prozent	676	91.1	674	91.8	597	83.1
Über 12 bis 24 Monate .....	Anzahl/Prozent	52	7.0	49	6.7	104	14.5
Über 24 bis 36 Monate .....	Anzahl/Prozent	13	1.8	11	1.5	9	1.2
Über 36 bis 48 Monate .....	Anzahl/Prozent	1	0.1	-	-	8	1.1
Über 48 Monate .....	Anzahl/Prozent	-	-	-	-	-	-

1) Ab Eingang beim BFH.

a) Darunter drei Verfahren vor dem Großen Senat, die in der folgenden Aufschlüsselung nicht enthalten sind.

**5.4 Herkunft der Ende 1995 unerledigten Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden und deren Verfahrensdauer in der Vorinstanz**

Land Finanzgericht	Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden insgesamt	Revisionen	Durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten 1)	Nichtzulassungsbeschwerden	Durchschnittliche Verfahrensdauer in Monaten 1)	In der Vorinstanz im Jahresdurchschnitt 1993-1995 erledigte Klagen	
						Anzahl	Relativzahl
	1	2	3	4	5	6	Sp. 1 in % von Sp. 6
Deutschland .....	2 956	1 753	66	1 203	71	.	.
Früheres Bundesgebiet (einschl. Berlin-Ost)	2 828	1 660	81	1 168	86	56 330	5.0
Neue Länder .....	128	93	34	35	40	.	.
Baden-Württemberg .....	181	102	86	79	102	4 338	4.2
Bayern .....	239	151	76	88	95	5 818	4.1
München .....	128	90	76	38	94	3 932	3.3
Nürnberg .....	111	61	75	50	96	1 885	5.9
Berlin .....	127	63	77	64	61	3 776	3.4
Brandenburg .....	38	29	34	9	34	.	.
Bremen .....	15	10	72	5	52	560	2.7
Hamburg .....	81	62	82	19	114	1 631	5.0
Hessen .....	831	416	83	415	80	5 521	15.1
Mecklenburg-Vorpommern .....	25	19	43	6	35	.	.
Niedersachsen .....	288	211	75	77	90	9 018	3.2
Nordrhein-Westfalen .....	753	457	89	296	97	22 320	3.4
Düsseldorf .....	188	122	98	66	113	8 228	2.3
Köln .....	281	181	91	100	104	7 403	3.8
Münster .....	284	154	77	130	74	6 692	4.2
Rheinland-Pfalz .....	205	116	79	89	76	1 908	10.7
Saarland .....	19	12	91	7	86	452	4.2
Sachsen .....	28	21	28	7	29	.	.
Sachsen-Anhalt .....	11	4	42	7	76	.	.
Schleswig-Holstein .....	89	60	79	29	92	989	9.0
Thüringen .....	26	20	25	6	24	.	.

1) Durchschnittliche Verfahrensdauer vom Streitjahr bis zur Anhängigkeit beim BFH; zwischen Streitjahr und erster Rechtsbehelfseinlegung liegt in der Regel eine Zeitspanne von ein bis zwei Jahren.

5 Verfahren vor dem Bundesfinanzhof

5.5 Sachgebiete der 1993 bis 1995 erledigten Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden

Sachgebiete (Art der Abgabe)	Im Berichtsjahr erledigte Verfahren		
	Revisionen und Nicht- zulassungsbeschwerden zusammen	darunter Revisionen Anzahl	Prozent
<b>1993</b>			
Verfahren insgesamt .....	3 202	1 491	100
Einkommensteuer .....	1 423	611	41.0
Körperschaftsteuer .....	96	44	2.9
Lohnsteuer .....	99	37	2.5
Gewerbsteuer .....	134	70	4.7
Einheitsbewertung (Betriebsvermögen) .....	30	16	1.1
Vermögensteuer .....	19	9	0.6
Erbschafts- und Schenkungsteuer .....	54	28	1.9
Grunderwerbsteuer .....	118	63	4.2
Gesellschaftsteuer .....	6	4	0.3
Kraftfahrzeugsteuer .....	31	9	0.6
Umsatzsteuer .....	392	217	14.5
Zölle usw. ....	46	24	1.6
Sonstige Abgaben .....	754	359	24.1
<b>1994</b>			
Verfahren insgesamt .....	2 870	1 426	100
Einkommensteuer .....	1 249	614	43.1
Körperschaftsteuer .....	109	53	3.7
Lohnsteuer .....	68	33	2.3
Gewerbsteuer .....	121	55	3.9
Einheitsbewertung (Betriebsvermögen) .....	25	16	1.1
Vermögensteuer .....	18	10	0.7
Erbschafts- und Schenkungsteuer .....	44	22	1.5
Grunderwerbsteuer .....	145	74	5.2
Gesellschaftsteuer .....	3	1	0.1
Kraftfahrzeugsteuer .....	22	9	0.6
Umsatzsteuer .....	373	208	14.6
Zölle usw. ....	21	15	1.1
Sonstige Abgaben .....	672	316	22.2
<b>1995</b>			
Verfahren insgesamt .....	2 853	1 235	100
Einkommensteuer .....	1 338	502	40.6
Körperschaftsteuer .....	146	66	5.3
Lohnsteuer .....	80	36	2.9
Gewerbsteuer .....	95	53	4.3
Einheitsbewertung (Betriebsvermögen) .....	20	12	1.0
Vermögensteuer .....	26	6	0.5
Erbschafts- und Schenkungsteuer .....	37	13	1.1
Grunderwerbsteuer .....	84	55	4.5
Gesellschaftsteuer .....	3	1	0.1
Kraftfahrzeugsteuer .....	21	11	0.9
Umsatzsteuer .....	268	135	10.9
Zölle usw. ....	38	23	1.9
Sonstige Abgaben .....	697	322	26.1

**Einkommensteuergesetz (EStG)**

**§ 55 Abs. 5. Sondervorschriften für die Gewinnermittlung ... bei vor dem 1. Juli 1970 angeschafftem Grund und Boden.**

<sup>1</sup> Weist der Steuerpflichtige nach, daß der Teilwert für Grund und Boden im Sinne des Absatzes 1 am 1. Juli 1970 höher ist als das Zweifache des Ausgangsbetrags, so ist auf Antrag des Steuerpflichtigen der Teilwert als Anschaffungs- oder Herstellungskosten anzusetzen.

<sup>2</sup> Der Antrag ist bis zum 31. Dezember 1975 bei dem Finanzamt zu stellen, das für die Ermittlung des Gewinns aus dem Betrieb zuständig ist. <sup>3</sup> Der Teilwert ist gesondert festzustellen. <sup>4</sup> Vor dem 1. Januar 1974 braucht diese Feststellung nur zu erfolgen, wenn ein berechtigtes Interesse des Steuerpflichtigen gegeben ist. <sup>5</sup> Die Vorschriften der Abgabenordnung und der Finanzgerichtsordnung über die gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gelten entsprechend.

**Finanzgerichtsordnung (FGO)**

**§ 6 Abs. 1. Übertragung des Rechtsstreits auf Einzelrichter.**

Der Senat kann den Rechtsstreit einem seiner Mitglieder als Einzelrichter zur Entscheidung übertragen, wenn

1. die Sache keine besonderen Schwierigkeiten tatsächlicher oder rechtlicher Art aufweist und
2. die Rechtssache keine grundsätzliche Bedeutung hat.

**§ 33. Zulässigkeit des Rechtsweges.**

(1) Der Finanzrechtsweg ist gegeben

1. in öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten über Abgabenangelegenheiten, soweit die Abgaben der Gesetzgebung des Bundes unterliegen und durch Bundesfinanzbehörden oder Landesfinanzbehörden verwaltet werden,
2. in öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten über die Vollziehung von Verwaltungsakten in anderen als den in Nummer 1 bezeichneten Angelegenheiten, soweit die Verwaltungsakte durch Bundesfinanzbehörden oder Landesfinanzbehörden nach den Vorschriften der Abgabenordnung zu vollziehen sind und soweit nicht ein anderer Rechtsweg ausdrücklich gegeben ist,
3. in öffentlich-rechtlichen und berufsrechtlichen Streitigkeiten über Angelegenheiten, die durch den Ersten Teil, den Zweiten und den Sechsten Abschnitt des Zweiten Teils und den Ersten Abschnitt des Dritten Teils des Steuerberatungsgesetzes geregelt werden,

4. in anderen als den in den Nummern 1 bis 3 bezeichneten öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten, soweit für diese durch Bundesgesetz oder Landesgesetz der Finanzrechtsweg eröffnet ist.

(2) <sup>1</sup> Abgabenangelegenheiten im Sinne dieses Gesetzes sind alle mit der Verwaltung der Abgaben oder sonst mit der Anwendung der abgabenrechtlichen Vorschriften durch die Finanzbehörden zusammenhängenden Angelegenheiten einschließlich der Maßnahmen der Bundesfinanzbehörden und der Finanzbehörden des Landes Berlin zur Beachtung der Verbote und Beschränkungen für den Warenverkehr über die Grenze; den Abgabenangelegenheiten stehen die Angelegenheiten der Verwaltung der Finanzmonopole gleich. <sup>2</sup> Die Vorschriften des Absatzes 1 finden auf das Straf- und Bußgeldverfahren keine Anwendung.

**§ 69. Aussetzung der Vollziehung.**

...  
(2) <sup>1</sup> Die zuständige Finanzbehörde kann die Vollziehung ganz oder teilweise aussetzen. <sup>2</sup> Auf Antrag soll die Aussetzung erfolgen, wenn ernstliche Zweifel an der Rechtmäßigkeit des angefochtenen Verwaltungsaktes bestehen oder wenn die Vollziehung für den Betroffenen eine unbillige, nicht durch überwiegende öffentliche Interessen gebotene Härte zur Folge hätte. <sup>3</sup> Die Aussetzung kann von einer Sicherheitsleistung abhängig gemacht werden. <sup>4</sup> Soweit die Vollziehung eines Grundlagenbescheides ausgesetzt wird, ist auch die Vollziehung eines Folgebescheides auszusetzen. <sup>5</sup> Der Erlaß eines Folgebescheides bleibt zulässig. <sup>6</sup> Über eine Sicherheitsleistung ist bei der Aussetzung eines Folgebescheides zu entscheiden, es sei denn, daß bei der Aussetzung der Vollziehung des Grundlagenbescheides die Sicherheitsleistung ausdrücklich ausgeschlossen worden ist

(3) <sup>1</sup> Auf Antrag kann das Gericht der Hauptsache die Vollziehung ganz oder teilweise aussetzen; Absatz 2 Satz 2 bis 6 und § 100 Abs. 2 Satz 2 gelten sinngemäß. <sup>2</sup> Der Antrag kann schon vor Erhebung der Klage gestellt werden. <sup>3</sup> Ist der Verwaltungsakt im Zeitpunkt der Entscheidung schon vollzogen, kann das Gericht ganz oder teilweise die Aufhebung der Vollziehung, auch gegen Sicherheit, anordnen. <sup>4</sup> In dringenden Fällen kann der Vorsitzende entscheiden.

**§ 72. Zurücknahme der Klage.**

(1) <sup>1</sup> Der Kläger kann seine Klage bis zur Rechtskraft des Urteils zurücknehmen. <sup>2</sup> Nach Schluß der mündlichen Verhandlung, bei Verzicht auf die mündliche Verhandlung und nach Ergehen eines Gerichtsbescheides ist die Rücknahme nur mit Einwilligung des Beklagten möglich.

(1a) <sup>1</sup> Soweit Besteuerungsgrundlagen für ein Verständigungs- oder ein Schiedsverfahren nach einem Vertrag im Sinne des § 2 der Abgabenordnung von Bedeutung sein können, kann die Klage hierauf begrenzt zurückgenommen werden. <sup>2</sup> § 50 Abs. 1a Satz 2 gilt entsprechend.

(2) <sup>1</sup> Die Rücknahme hat bei Klagen, deren Erhebung an eine Frist gebunden ist, den Verlust der Klage zur Folge. <sup>2</sup> Wird die Klage zurückgenommen, so stellt das Gericht das Verfahren durch Beschluß ein. <sup>3</sup> Wird nachträglich die Unwirksamkeit der Klagerücknahme geltend gemacht, so gilt § 56 Abs. 3 sinngemäß.

#### § 79a. Entscheidung im vorbereitenden Verfahren.

(1) Der Vorsitzende entscheidet, wenn die Entscheidung im vorbereitenden Verfahren ergeht,

1. über die Aussetzung und das Ruhen des Verfahrens;
2. bei Zurücknahme der Klage;
3. bei Erledigung des Rechtsstreits in der Hauptsache;
4. über den Streitwert;
5. über Kosten.

(2) <sup>1</sup> Der Vorsitzende kann ohne mündliche Verhandlung durch Gerichtsbescheid (§ 90a) entscheiden. <sup>2</sup> Dagegen ist nur der Antrag auf mündliche Verhandlung innerhalb eines Monats nach Zustellung des Gerichtsbescheides gegeben.

(3) Im Einverständnis der Beteiligten kann der Vorsitzende auch sonst anstelle des Senats entscheiden.

(4) Ist ein Berichterstatter bestellt, so entscheidet dieser anstelle des Vorsitzenden.

#### § 114. Einstweilige Anordnungen.

(1) <sup>1</sup> Auf Antrag kann das Gericht, auch schon vor Klageerhebung, eine einstweilige Anordnung in bezug auf den Streitgegenstand treffen, wenn die Gefahr besteht, daß durch eine Veränderung des bestehenden Zustandes die Verwirklichung eines Rechts des Antragstellers vereitelt oder wesentlich erschwert werden könnte. <sup>2</sup> Einstweilige Anordnungen sind auch zur Regelung eines vorläufigen Zustandes in bezug auf ein streitiges Rechtsverhältnis zulässig, wenn diese Regelung, vor allem bei dauernden Rechtsverhältnissen, um wesentliche Nachteile abzuwenden oder drohende Gewalt zu verhindern oder aus anderen Gründen nötig erscheint.

(2) <sup>1</sup> Für den Erlaß einstweiliger Anordnungen ist das Gericht der Hauptsache zuständig. <sup>2</sup> Dies ist das Gericht des ersten Rechtszuges. <sup>3</sup> In dringenden Fällen kann der Vorsitzende entscheiden.

(3) Für den Erlaß einstweiliger Anordnungen gelten §§ 920, 921, 923, 926, 928 bis 932, 938, 939, 941 und 945 der Zivilprozeßordnung sinngemäß.

(4) Das Gericht entscheidet durch Beschluß.

(5) Die Vorschriften der Absätze 1 bis 3 gelten nicht für die Fälle des § 69.

#### § 115 Abs. 1. Zulassung der Revision.

(1) Gegen das Urteil eines Finanzgerichts (§ 36 Nr. 1) steht den Beteiligten die Revision an den Bundesfinanzhof zu, wenn der Wert des Streitgegenstandes eintausend Deutsche Mark übersteigt oder wenn das Finanzgericht die Revision zugelassen hat.

#### § 116. Revision ohne vorherige Zulassung.

(1) Einer Zulassung zur Einlegung der Revision bedarf es nicht, wenn als wesentliche Mängel des Verfahrens gerügt werden, daß

1. das erkennende Gericht nicht vorschriftsmäßig besetzt war,
2. bei der Entscheidung ein Richter mitgewirkt hat, der von der Ausübung des Richteramtes kraft Gesetzes ausgeschlossen oder wegen Besorgnis der Befangenheit mit Erfolg abgelehnt war,
3. ein Beteiligter im Verfahren nicht nach Vorschrift des Gesetzes vertreten war, außer wenn er der Prozeßführung ausdrücklich oder stillschweigend zugestimmt hat,
4. das Urteil auf eine mündliche Verhandlung ergangen ist, bei der die Vorschriften über die Öffentlichkeit des Verfahrens verletzt worden sind,
5. die Entscheidung nicht mit Gründen versehen ist.

(2) Der Zulassung bedarf es ferner nicht für die Revision gegen Urteil in Zolltarifsachen.

#### § 138. Kostenentscheidung durch Beschluß.

(1) Ist der Rechtsstreit in der Hauptsache erledigt, so entscheidet das Gericht nach billigem Ermessen über die Kosten des Verfahrens durch Beschluß; der bisherige Sach- und Streitstand ist zu berücksichtigen.

(2) <sup>1</sup> Soweit ein Rechtsstreit dadurch erledigt wird, daß dem Antrag des Steuerpflichtigen durch Rücknahme oder Änderung des angefochtenen Verwaltungsaktes stattgegeben oder daß im Falle der Untätigkeitsklage gemäß § 46 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 2 innerhalb der gesetzten Frist dem außergerichtlichen Rechtsbehelf stattgegeben oder der beantragte Verwaltungsakt erlassen wird, sind die Kosten der Behörde aufzuerlegen. <sup>2</sup> § 137 gilt sinngemäß.

**Gesetz über die Besteuerung bei Auslandsbeziehungen (Außensteuergesetz-AStG)**

**§ 18. Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen.**

(1) <sup>1</sup>Die Besteuerungsgrundlagen für die Anwendung der §§ 7 bis 14 werden gesondert festgestellt. <sup>2</sup>Sind an der ausländischen Gesellschaft mehrere unbeschränkte Steuerpflichtige beteiligt, so wird die gesonderte Feststellung ihnen gegenüber einheitlich vorgenommen; dabei ist auch festzustellen, wie sich die Besteuerungsgrundlagen auf die einzelnen Beteiligten verteilen. <sup>3</sup>Die Vorschriften der Abgabenordnung, mit Ausnahme des § 180 Abs. 3, und der Finanzgerichtsordnung über die gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen sind entsprechend anzuwenden.

(2) <sup>1</sup>Für die gesonderte Feststellung ist das Finanzamt zuständig, das bei dem unbeschränkt Steuerpflichtigen für die Ermittlung der aus der Beteiligung bezogenen Einkünfte örtlich zuständig ist. <sup>2</sup>Ist die gesonderte Feststellung gegenüber mehreren Personen einheitlich vorzunehmen, so ist das Finanzamt zuständig, das nach Satz 1 für den Beteiligten zuständig ist, dem die höchste Beteiligung an der ausländischen Gesellschaft zuzurechnen ist. <sup>3</sup>Läßt sich das zuständige Finanzamt nach den Sätzen 1 und 2 nicht feststellen, so ist das Finanzamt zuständig, das zuerst mit der Sache befaßt wird.

(3) <sup>1</sup>Jeder der an der ausländischen Gesellschaft beteiligten unbeschränkt Steuerpflichtigen und erweitert beschränkt Steuerpflichtigen hat eine Erklärung zur gesonderten Feststellung abzugeben. <sup>2</sup>Diese Verpflichtung kann durch die Abgabe einer gemeinsamen Erklärung erfüllt werden. <sup>3</sup>Die Erklärung ist von dem Steuerpflichtigen oder von den in § 34 der Abgabenordnung bezeichneten Personen eigenhändig zu unterschreiben.

**Gesetz zur Entlastung des Bundesfinanzhofs (BFH-EntlG)**

**Art. 1. Entlastungsvorschriften**

Bis zum 31. Dezember 1996 gelten für Beschwerden und Revisionen nach der Finanzgerichtsordnung sowie für Verfahren im ersten Rechtszug vor dem Bundesfinanzhof die folgenden besonderen Vorschriften:

...

5. Abweichend vom § 115 Abs. 1 der Finanzgerichtsordnung findet die Revision nur statt, wenn das Finanzgericht oder auf Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Bundesfinanzhof sie zugelassen hat.

...

7. <sup>1</sup>Der Bundesfinanzhof kann über die Revision in der Besetzung von fünf Richtern durch Beschluß entscheiden, wenn er einstimmig die Revision für unbegründet und eine mündliche Verhandlung nicht für erforderlich hält. <sup>2</sup>Die Beteiligten sind vorher davon

zu unterrichten und zu hören. <sup>3</sup>Die Voraussetzungen dieses Verfahrens sind im Beschluß festzustellen; einer weiteren Begründung bedarf es nicht.

